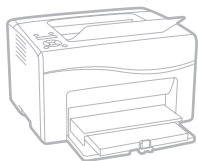


**Xerox Phaser 6000 / 6010**  
Color Printer



# Xerox® Phaser® 6000 / 6010

## User Guide

## Guide d'utilisation

**Italiano** Guida per l'utente  
**Deutsch** Benutzerhandbuch  
**Español** Guía del usuario  
**Português** Guia do usuário  
**Nederlands** Gebruikershandleiding  
**Svenska** Användarhandbok

**Dansk** Betjeningsvejledning  
**Čeština** Uživatelská příručka  
**Polski** Przewodnik użytkownika  
**Magyar** Felhasználói útmutató

**Русский** Руководство пользователя  
**Türkçe** Kullanıcı Kılavuzu  
**Ελληνικά** Εγχειρίδιο χρήστη



© 2012 Xerox Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Rechte für unveröffentlichte Werke vorbehalten unter den Urheberrechtsgesetzen der USA. Der Inhalt dieses Dokuments darf ohne Genehmigung der Xerox Corporation in keinerlei Form reproduziert werden.

Der Urheberrechtsschutz erstreckt sich auf sämtliche gesetzlich zulässigen oder bewilligten urheberrechtsfähigen Materialien und Informationen beliebiger Art, einschließlich der mit den Softwareprogrammen erzeugten Materialien, die auf dem Bildschirm angezeigt werden, so z. B. Schriften, Vorlagen, Symbole, Bildschirmanzeigen usw.

XEROX<sup>®</sup> und XEROX and Design<sup>®</sup>, CentreWare<sup>®</sup>, Phaser<sup>®</sup>, PrintingScout<sup>®</sup>, Walk-Up<sup>®</sup>, WorkCentre<sup>®</sup>, ColorQube<sup>®</sup>, Scan to PC Desktop<sup>®</sup>, Global Print Driver<sup>®</sup> und Mobile Express Driver sind Marken der Xerox Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Adobe Reader<sup>®</sup>, Adobe Type Manager<sup>®</sup>, ATM<sup>™</sup>, Flash<sup>®</sup>, Macromedia<sup>®</sup>, Photoshop<sup>®</sup> und PostScript<sup>®</sup> sind Marken von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.

Apple<sup>®</sup>, AppleTalk<sup>®</sup>, Bonjour<sup>®</sup>, EtherTalk<sup>®</sup>, Macintosh<sup>®</sup>, Mac OS<sup>®</sup> und TrueType<sup>®</sup> sind Marken von Apple Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.

HP-GL<sup>®</sup>, HP-UX<sup>®</sup> und PCL<sup>®</sup> sind Marken der Hewlett-Packard Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

IBM<sup>®</sup> und AIX<sup>®</sup> sind Marken der International Business Machines Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Microsoft<sup>®</sup>, Windows Vista<sup>®</sup>, Windows<sup>®</sup> und Windows Server<sup>®</sup> sind Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Novell<sup>®</sup>, NetWare<sup>®</sup>, NDPS<sup>®</sup>, NDS<sup>®</sup>, Novell Directory Services<sup>®</sup>, IPX<sup>™</sup> und Novell Distributed Print Services<sup>™</sup> sind Marken von Novell, Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.

SGI<sup>®</sup> IRIX<sup>®</sup> sind Marken der Silicon Graphics International Corp. oder ihrer Tochterunternehmen in den USA und/oder anderen Ländern.

Sun<sup>SM</sup>, Sun Microsystems<sup>™</sup> und Solaris<sup>™</sup> sind Marken von Sun Microsystems, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.

Als ein ENERGY STAR<sup>®</sup>-Partner hat die Xerox Corporation dieses Produkt als konform mit den ENERGY STAR-Richtlinien zur Energieeinsparung eingestuft. Der Name und das Logo für ENERGY STAR sind in den USA eingetragene Marken.

Dokumentversion 1.1: April 2012



# Inhalt

## 1 Sicherheit

Elektrische Sicherheit .....	8
Allgemeine Richtlinien .....	8
Netzkabel .....	8
Betriebssicherheit .....	10
Betriebsrichtlinien .....	10
Ozonfreisetzung .....	10
Druckerstandort .....	10
Druckerverbrauchsmaterial .....	11
Wartungssicherheit .....	12
Druckersymbole .....	13

## 2 Wartung

Druckerreinigung .....	16
Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen .....	16
Druckeraußenseiten reinigen .....	17
Innenbereich reinigen .....	17
Tonerkartuschen austauschen .....	18
Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen .....	18
Tonerkartuschen austauschen .....	19
Recycling von Verbrauchsmaterialien .....	21
Zubehör/Verbrauchsmaterialien bestellen .....	22
Verbrauchsmaterialien .....	22
Bestellzeitpunkt .....	22
Druckermanagement .....	23
Drucker mit CentreWare Internet Services verwalten .....	23
Druckerstatus mit dem Druckereinstellungsdienstprogramm überprüfen .....	24
Druckerstatus per E-Mail überprüfen .....	24
Seitenzählung überprüfen .....	26
Seitenzählung beim Phaser 6000 überprüfen .....	26
Seitenzählung beim Phaser 6010 überprüfen .....	27
Drucker transportieren .....	29

## 3 Fehlerbehebung

Überblick über die Fehlerbehebung .....	32
Fehler- und Statusmeldungen .....	32
Meldungen des Druckereinstellungsdienstprogramms .....	32
Online-Support-Assistent .....	32
Informationsseiten .....	33
Weitere Informationen .....	33

Papierstaus vermeiden .....	35
Bedienfeldmeldungen .....	36
Phaser 6010 Statusmeldungen zum Verbrauchsmaterial .....	36
Phaser 6010 Fehlermeldungen .....	37
Phaser 6000 Status-, Warn- und Fehleranzeigen .....	37
Phaser 6000 Fehlermeldungen .....	39
Phaser 6000 Erweiterte Fehlermeldungen .....	40
Probleme mit dem Drucker .....	41
Probleme mit der Druckqualität .....	44
LED-Glas reinigen .....	52
Farbtoner-Dichtesensor reinigen .....	55
Farbregistrierung .....	56
Farbregistrierung mithilfe des Druckereinstellungsdienstprogramms .....	56
Manuelle Farbregistrierung mithilfe des Druckereinstellungsdienstprogramms .....	57
Farbausrichtung am Phaser 6010 .....	59
Manuelle Farbausrichtung am Phaser 6010 .....	59
Übertragungsrolle einstellen .....	63
Fixieranlage einstellen .....	64
Höhenlage einstellen .....	65
<b>4 Druckerspezifikationen</b>	
Physische Spezifikationen .....	68
Gewichtsangaben und Abmessungen .....	68
Erforderliche Abstände .....	69
Erforderlicher Gesamtplatzbedarf .....	69
Erforderliche Abstände .....	69
Umgebungsdaten .....	70
Temperatur .....	70
Relative Luftfeuchtigkeit .....	70
Höhenlage .....	70
Elektrische Spezifikationen .....	71
Stromversorgung .....	71
Stromverbrauch .....	71
Leistung .....	72
<b>A Gesetzliche Bestimmungen</b>	
Elektromagnetische Störungen .....	74
USA (FCC-Bestimmungen) .....	74
Kanada (Bestimmungen) .....	74
Europäische Union .....	75
Sonstige Bestimmungen .....	76
Türkei RoHS-Bestimmungen .....	76
Material-Sicherheitsdatenblätter .....	77

## B Recycling und Entsorgung

Alle Länder .....	79
Nordamerika .....	79
Andere Länder .....	79
Europäische Union .....	79



# Sicherheit

# 1

Die Themen in diesem Kapitel:

- [Elektrische Sicherheit](#) auf Seite 8
- [Betriebssicherheit](#) auf Seite 10
- [Wartungssicherheit](#) auf Seite 12
- [Druckersymbole](#) auf Seite 13

Der Drucker und die dafür empfohlenen Verbrauchsmaterialien wurden nach strengen Sicherheitsanforderungen entwickelt und getestet. Durch Beachtung der folgenden Hinweise wird ein dauerhafter sicherer Betrieb des Druckers gewährleistet.

# Elektrische Sicherheit

## Allgemeine Richtlinien



**VORSICHT:** Keine Gegenstände, einschließlich Büro- oder Heftklammern, durch die Öffnungen und Lüftungsschlitze des Druckers stecken. Beim Kontakt mit einem Spannungspunkt oder versehentlichen Kurzschließen eines Teils kann es zu Brand oder Stromschlag kommen.

**Hinweis:** Den Drucker eingeschaltet lassen, um eine optimale Leistung zu erzielen. Dies stellt keine Gefahrenquelle dar. Den Drucker ausschalten und den Netzstecker ziehen, falls das Gerät für einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird.

Folgende Fälle stellen ein Sicherheitsrisiko dar:

- Das Netzkabel ist beschädigt oder durchgescheuert.
- Es ist Flüssigkeit in den Drucker gelangt.
- Der Drucker ist Feuchtigkeit ausgesetzt.
- Aus dem Drucker tritt Rauch aus, oder das Gehäuse ist ungewöhnlich heiß.
- Aus dem Drucker sind ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche wahrzunehmen:
- Eine Stromkreisunterbrechung, Sicherung oder andere Sicherheitseinrichtung wird aktiviert.

Wenn eine dieser Bedingungen zutrifft, wie folgt vorgehen:

1. Den Drucker sofort ausschalten.
2. Den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
3. Einen autorisierten Vertreter verständigen.

## Netzkabel

- Das im Lieferumfang des Druckers enthaltene Netzkabel verwenden.
- Das Netzkabel direkt in eine geerdete Netzsteckdose stecken. Darauf achten, dass beide Enden des Kabels fest angeschlossen sind. Die Netzsteckdose im Zweifelsfall von einem Elektriker prüfen lassen.
- Kein Netzkabel mit Masseanschlussstecker verwenden, um den Drucker an eine Netzsteckdose ohne Masseanschluss anzuschließen.
- Nur Verlängerungskabel und Mehrfachsteckdosen verwenden, die für die elektrischen Leistungsspezifikationen des Druckers ausgelegt sind.
- Überprüfen, ob der Drucker an eine Steckdose mit der richtigen Spannung und Leistung angeschlossen ist. Dazu die elektrische Spezifikation des Druckers mit einem Elektriker (sofern notwendig) durchgehen.



**VORSICHT:** Durch ordnungsgemäße Erdung des Druckers Stromschlaggefahr verhindern. Bei unsachgemäßem Gebrauch können von elektrischen Geräten Gefahren ausgehen.

- Den Drucker nicht an Orten aufstellen, an denen Personen auf das Netzkabel treten könnten.

- Keine Gegenstände auf das Netzkabel stellen.
- Das Netzkabel ersetzen, wenn es abgenutzt oder brüchig wird.
- Das Netzkabel nicht bei eingeschaltetem Drucker abziehen.
- Um einen Stromschlag oder eine Beschädigung des Netzkabels zu vermeiden, dieses beim Entfernen am Stecker fassen.

Das Netzkabel ist an der Rückseite des Druckers angeschlossen. Wenn der Drucker vom Stromnetz getrennt werden muss, den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

# Betriebssicherheit

Der Drucker und die dafür vorgesehenen Verbrauchsmaterialien wurden nach strengen Sicherheitsanforderungen entwickelt und getestet. Dies schließt die Untersuchung und Genehmigung durch die zuständige Sicherheitsbehörde sowie die Einhaltung der geltenden Umweltnormen ein. Durch Beachtung der folgenden Sicherheitsrichtlinien kann ein dauerhaft sicherer Betrieb des Druckers gewährleistet werden.

## Betriebsrichtlinien

- Papier nie während des Druckvorgangs entfernen.
- Die Abdeckungen nicht öffnen, wenn gerade gedruckt wird.
- Den Drucker nicht bewegen, wenn gerade gedruckt wird.
- Hände, Haare, Krawatten usw. sollten nicht in die Nähe der Ausgabe- und Zuführrollen gebracht werden.
- Abdeckungen, für deren Entfernung Werkzeuge erforderlich sind, schützen gefährliche Bereiche im Drucker und dürfen nicht entfernt werden.
- Kein leitfähiges Papier wie Origami-Papier, Kohlepapier oder mit einer leitfähigen Beschichtung versehenes Material verwenden.

## Ozonfreisetzung

Dieser Drucker setzt während des Normalbetriebs Ozon frei. Die Menge des erzeugten Ozons ist von der Druckmenge abhängig. Ozon ist schwerer als Luft und wird nicht in schädlichen Mengen erzeugt. Den Drucker in einem gut belüfteten Raum aufstellen.

Weitere Informationen für die Vereinigten Staaten und Kanada siehe:

- Phaser 6000: [www.xerox.com/environment](http://www.xerox.com/environment)
- Phaser 6010: [www.xerox.com/environment](http://www.xerox.com/environment)

Für Europa siehe:

- Drucker Phaser 6000: [www.xerox.com/environment\\_europe](http://www.xerox.com/environment_europe)
- Drucker Phaser 6010: [www.xerox.com/environment\\_europe](http://www.xerox.com/environment_europe)

## Druckerstandort

- Die Lüftungsschlitze und Öffnungen des Druckers nicht verdecken. Diese Öffnungen sorgen dafür, dass der Drucker nicht zu heiß wird.
- Den Drucker an einem staubfreien Ort aufstellen, an dem ausreichend Platz für Betrieb und Wartung vorhanden ist. Einzelheiten hierzu siehe *Installationsanleitung*.
- Den Drucker nicht in einer Umgebung lagern oder betreiben, in der außergewöhnliche Hitze oder Luftfeuchtigkeit herrschen. Näheres zu Umgebungsbedingungen, die eine optimale Leistung gewährleisten, siehe [Erforderliche Abstände](#) auf Seite 69.
- Den Drucker auf eine ebene, stabile und vibrationsfreie Oberfläche stellen, die sein Gewicht tragen kann. Das Grundgewicht des Druckers ohne Verpackungsmaterial beträgt ca. 10,7 kg (23.6 lb.).

- Den Drucker nicht neben einer Wärmequelle aufstellen.
- Den Drucker nicht in direktem Sonnenlicht aufstellen, damit die lichtempfindlichen Komponenten geschützt werden.
- Den Drucker nicht an einem Ort aufstellen, an dem er direkt dem Kaltluftstrom einer Klimaanlage ausgesetzt ist.
- Den Drucker nicht an Orten aufstellen, an denen Erschütterungsgefahr besteht.
- Um die optimale Leistung des Druckers zu gewährleisten, diesen unterhalb von 3.100 Metern Höhe (10.170 Fuß) einsetzen.

## Druckerverbrauchsmaterial

- Nur die für den Drucker vorgesehenen Verbrauchsmaterialien verwenden. Die Verwendung ungeeigneter Verbrauchsmaterialien kann zu einer geringeren Leistung und möglicherweise zu Gefahrensituationen führen.
- Alle Warnhinweise und Anweisungen beachten, die auf dem Drucker, dem Zubehör und den Verbrauchsmaterialien angebracht bzw. in der dazugehörigen Dokumentation, auf der Verpackung usw. stehen.



**ACHTUNG:** Es wird davon abgeraten, Verbrauchsmaterialien von anderen Herstellern als Xerox® zu verwenden. Schäden, Funktionsfehler oder Leistungseinbußen, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterialien anderer Hersteller als Xerox® verursacht wurden, sind nicht durch die Xerox®-Garantie, den Servicevertrag oder die *Total Satisfaction Guarantee* (umfassende Garantie) abgedeckt. Das gleiche gilt für nicht für diesen Drucker empfohlene Xerox®-Verbrauchsmaterialien. Die *Total Satisfaction Guarantee* (umfassende Garantie) wird in den USA und in Kanada angeboten. Für andere Regionen kann ein anderer Gewährleistungsumfang gelten. Auskünfte hierzu erteilt der Händler vor Ort.

## Wartungssicherheit

- Nur die in der Begleitdokumentation des Druckers beschriebenen Wartungsmaßnahmen durchführen.
- Keine Aerosolreiniger verwenden. Zum Reinigen nur trockene, fusselfreie Tücher verwenden.
- Keine Verbrauchsmaterialien oder Elemente, die regelmäßig gewartet werden müssen, verbrennen. Hinweise zum Recycling-Programm für Xerox<sup>®</sup>-Verbrauchsmaterialien siehe:
  - Phaser 6000: [www.xerox.com/gwa](http://www.xerox.com/gwa).
  - Phaser 6010: [www.xerox.com/gwa](http://www.xerox.com/gwa).





*Siehe auch:*

[Druckerreinigung](#) auf Seite 16

[Drucker transportieren](#) auf Seite 29

# Druckersymbole

Die folgenden Sicherheitssymbole sind am Drucker angebracht.

Symbol	Beschreibung
	Warnung oder Vorsicht: Die Nichtbeachtung dieses Warnhinweises kann schwerwiegende oder sogar tödliche Verletzungen zur Folge haben. Die Nichtbeachtung dieses Vorsichtshinweises kann ernsthafte Verletzungen oder Sachschäden zur Folge haben.
	Heiße Flächen am oder im Drucker. Vorsichtig vorgehen – Verletzungsgefahr.
	Komponente, die nicht verbrannt werden darf.
	Keine Bauteile mit diesem Symbol berühren, um mögliche Verletzungen zu vermeiden.



# Wartung

# 2

Die Themen in diesem Kapitel:

- [Druckerreinigung](#) auf Seite 16
- [Tonerkartuschen austauschen](#) auf Seite 19
- [Zubehör/Verbrauchsmaterialien bestellen](#) auf Seite 22
- [Druckermanagement](#) auf Seite 23
- [Seitenzählung überprüfen](#) auf Seite 26
- [Drucker transportieren](#) auf Seite 29

# Druckerreinigung

Dieser Abschnitt umfasst:

- [Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen](#) auf Seite 16
- [Druckeraußenseiten reinigen](#) auf Seite 17
- [Innenbereich reinigen](#) auf Seite 17

## Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen



**ACHTUNG:** Zum Reinigen des Druckers keine organischen oder aggressiven chemischen Reinigungsmittel oder Aerosolreiniger verwenden. Flüssigkeiten nicht direkt auf das Gerät geben. Verbrauchsmaterialien und Reinigungsmaterialien ausschließlich wie in dieser Dokumentation angegeben verwenden.



**VORSICHT:** Reinigungsmittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.



**VORSICHT:** Teile innerhalb des Druckers können heiß sein, vor allem im Bereich der Fixiereinheit. Bei geöffneten Abdeckungen besonders vorsichtig vorgehen.



**VORSICHT:** Zur Reinigung kein Druckluftspray am oder im Drucker verwenden. Manche Druckluftsprays enthalten explosive Gemische und sind zum Einsatz in Elektrogeräten nicht geeignet. Bei der Verwendung derartiger Reiniger besteht Explosions- und Brandgefahr.



**VORSICHT:** Mit Schrauben befestigte Abdeckungen und Schutzeinrichtungen nicht entfernen. Die dahinter liegenden Bereiche können nur vom Kundendienst gewartet werden. Nur die in der Begleitdokumentation des Druckers beschriebenen Wartungsmaßnahmen durchführen.

Folgende Richtlinien beachten, um eine Beschädigung des Druckers zu vermeiden:

- Keine Gegenstände auf den Drucker stellen.
- Die Abdeckungen nicht für längere Zeit offen stehen lassen, vor allem nicht an hellen Orten. Durch Lichteinwirkung können die Belichtungseinheiten beschädigt werden.
- Keine Abdeckungen und Türen während des Drucks öffnen.
- Den Drucker nicht kippen, während er sich im Betrieb befindet.
- Elektrische Kontakte, Rollen und Zahnräder oder Laserbaugruppen nicht berühren. Dadurch kann der Drucker beschädigt und die Druckqualität beeinträchtigt werden.
- Darauf achten, dass beim Reinigen entfernte Komponenten wieder eingesetzt werden, bevor der Drucker erneut angeschlossen wird.

## Druckeraußenseiten reinigen

Das Äußere des Druckers etwa einmal monatlich reinigen. Dafür ein weiches, angefeuchtetes Tuch verwenden. Die Teile dann mit einem trockenen weichen Tuch nachtrocknen. Zum Entfernen hartnäckiger Flecken etwas neutrales Reinigungsmittel auf das Tuch geben und die betreffende Stelle vorsichtig abwischen.



**ACHTUNG:** Reinigungsmittel nicht direkt auf den Drucker sprühen. Flüssiges Reinigungsmittel könnte in den Drucker eindringen. Zur Reinigung keine anderen Mittel als Wasser und neutrale Reinigungsmittel verwenden.

## Innenbereich reinigen

Nach dem Beseitigen von Papierstaus oder Auswechseln einer Tonerkartusche vor Schließen der Abdeckungen Druckerinnenraum prüfen.

Verbleibende Papierreste entfernen. Weitere Informationen zu Papierstaus siehe *Kurzübersicht*.

Staub oder Flecken mit einem trockenen sauberen Tuch entfernen.



**VORSICHT:** Beschriftete Bereiche an oder in der Nähe der Heizwalze in der Fixiereinheit nie berühren. Es besteht Verbrennungsgefahr. Wenn sich Papier um die Heizwalze gewickelt hat, nicht versuchen, den Stau sofort zu beheben, weil Verletzungs- oder Verbrennungsgefahr besteht. Den Drucker umgehend ausschalten, und die Fixiereinheit ca. 40 Minuten abkühlen lassen.

# Tonerkartuschen austauschen

Dieser Abschnitt umfasst:

- [Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen](#) auf Seite 16
- [Tonerkartuschen austauschen](#) auf Seite 19
- [Recycling von Verbrauchsmaterialien](#) auf Seite 21

## Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen



**VORSICHT:** Beim Austauschen der Tonerkartuschen darauf achten, dass kein Toner verschüttet wird. Wird dennoch etwas Toner verschüttet, Kontakt mit der Kleidung, der Haut, den Augen und dem Mund vermeiden. Tonerstaub nicht einatmen.



**VORSICHT:** Kartuschen außerhalb der Reichweite von Kindern lagern. Verschluckt ein Kind versehentlich Toner, den Toner ausspucken, den Mund mit Wasser ausspülen und Wasser trinken lassen. Umgehend einen Arzt kontaktieren.



**VORSICHT:** Verschütteten Toner mit einem feuchten Tuch aufwischen. Den Toner nie mit einem Staubsauger aufsaugen. Der Toner kann durch elektrische Funken im Staubsauger entzündet werden und eine Explosion verursachen. Wird eine große Menge Toner verschüttet, den Xerox®-Partner vor Ort verständigen.



**VORSICHT:** Tonerkartuschen nicht in ein offenes Feuer werfen. In der Kartusche verbliebener Toner kann Feuer fangen und Verbrennungen oder Explosionen verursachen. Wird eine gebrauchte Tonerkartusche nicht länger benötigt, den Xerox®-Partner vor Ort verständigen.



**VORSICHT:** Mit Schrauben befestigte Abdeckungen und Schutzeinrichtungen nicht entfernen. Die dahinter liegenden Bereiche können nur vom Kundendienst gewartet werden. Nur die in der Begleitdokumentation des Druckers beschriebenen Wartungsmaßnahmen durchführen.

Folgende Richtlinien beachten, um eine Beschädigung des Druckers zu vermeiden:

- Keine Gegenstände auf den Drucker stellen.
- Die Abdeckungen nicht für längere Zeit offen stehen lassen, vor allem nicht an hellen Orten. Durch Lichteinwirkung können die Belichtungseinheiten beschädigt werden.
- Keine Abdeckungen und Türen während des Drucks öffnen.
- Den Drucker nicht kippen, während er in Betrieb ist.
- Elektrische Kontakte, Rollen und Zahnräder oder Laserbaugruppen nicht berühren. Dadurch kann der Drucker beschädigt und die Druckqualität beeinträchtigt werden.
- Darauf achten, dass beim Reinigen entfernte Komponenten wieder eingesetzt werden, bevor der Drucker erneut angeschlossen wird.

## Tonerkartuschen austauschen

Das Gerät enthält vier Tonerkartuschen: Schwarz (B), Gelb (Y), Magenta (M) und Cyan (C).

### Phaser 6010-Fehlermeldungen zu Tonerkartuschen

Ist eine Tonerkartusche nahezu leer, wird auf dem Anzeigebildschirm des Bedienfelds eine Meldung eingeblendet:

Meldung	Maßnahme
Ersetzen XXX-Toner	Die Tonerkassette ist leer. Eine neue Kartusche einsetzen.

**Hinweis:** Wenn am Drucker eine Tonerkartuschen-Fehlermeldung angezeigt wird und die ursprünglichen Tonerkartuschen noch installiert sind, muss der Drucker zurückgesetzt werden. Zunächst sicherstellen, dass alle Tonerkartuschen richtig eingesetzt sind. Den Drucker aus- und wieder einschalten. Wird die Fehlermeldung nach dem erneuten Einschalten weiterhin angezeigt, eine neue Tonerkartusche einsetzen.

Sicherstellen, dass ein ausreichender Tonervorrat vorhanden ist, um einen unterbrechungsfreien Druckbetrieb zu gewährleisten. Siehe [Bestellzeitpunkt](#) auf Seite 22.

### Phaser 6000-Fehlermeldungen zu Tonerkartuschen

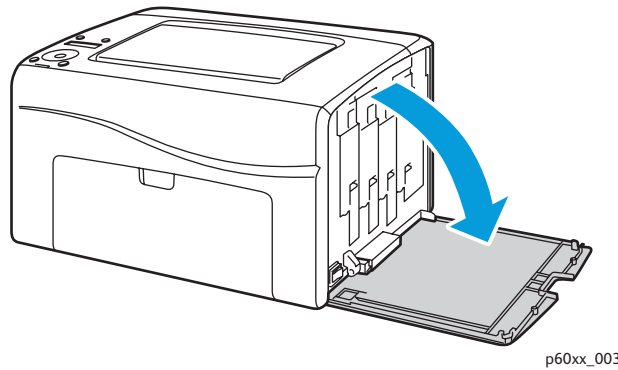
Muss eine Tonerkartusche ausgetauscht werden, wird auf dem Bedienfeld angezeigt, welche Tonerkartusche betroffen ist. Die Fehlerleuchtanzeige leuchtet, um auf einen Fehler hinzuweisen. Die Leuchtanzeige des betroffenen Toners (C, M, Y, oder K) leuchtet, um darauf hinzuweisen, welche Tonerkartusche ausgetauscht werden muss.

**Hinweis:** Wenn am Drucker eine Tonerkartuschen-Fehlermeldung angezeigt wird und die ursprünglichen Tonerkartuschen noch installiert sind, muss der Drucker zurückgesetzt werden. Zunächst sicherstellen, dass alle Tonerkartuschen richtig eingesetzt sind. Den Drucker aus- und wieder einschalten. Wird die Fehlermeldung nach dem erneuten Einschalten weiterhin angezeigt, eine neue Tonerkartusche einsetzen.

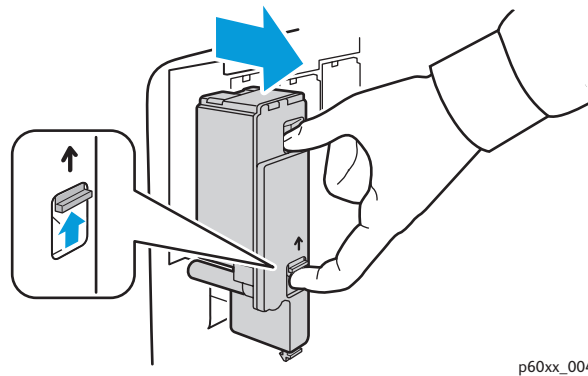
Sicherstellen, dass ein ausreichender Tonervorrat vorhanden ist, um einen unterbrechungsfreien Druckbetrieb zu gewährleisten. Siehe [Bestellzeitpunkt](#) auf Seite 22.

## Tonerkartuschen austauschen

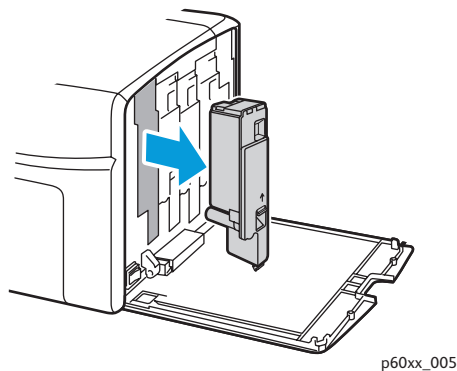
1. Auf der rechten Seite des Druckers etwas Papier ausbreiten, falls Toner verschüttet wird.
2. Zugangsabdeckung für den Toner öffnen.



3. Den Entriegelungshebel der Tonerkartusche wie in der Abbildung dargestellt nach oben drücken.



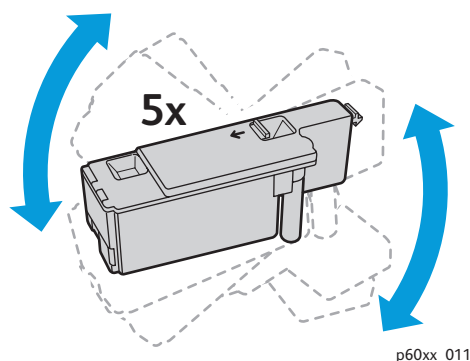
4. Tonerkartusche langsam herausziehen und entfernen.



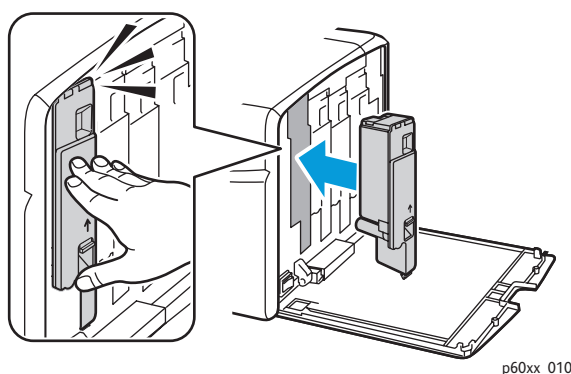
### Hinweise:

- Die Kartusche mit der Etikettenseite nach unten ablegen.
- Den Toner an der Kartusche nicht berühren.
- Die Kartusche mit dem normalen Büroabfall entsorgen oder recyceln. Weitere Informationen zum Recycling von Verbrauchsmaterial siehe [Recycling von Verbrauchsmaterialien](#) auf Seite 21.

5. Sicherstellen, dass die Farbe der neuen Tonerkartusche mit der der entnommenen übereinstimmt.
6. Tonerkartusche aus der Verpackung nehmen.
7. Das Klebeband an der Rückseite der Tonerkartusche entfernen.
8. Die neue Tonerkartusche fünf-, sechsmal schütteln, damit sich der Toner gleichmäßig verteilt.



9. Die Tonerkartusche durch Ausrichten des Stifts an der Öffnung am entsprechenden Schacht ausrichten. Die Kartusche durch Drücken auf die Etikettmitte einschieben, bis sie einrastet.



10. Zugangsabdeckung für den Toner schließen.

## Recycling von Verbrauchsmaterialien

Informationen zum Recycling befinden sich auf der Website:

- Phaser 6000: [www.xerox.com/gwa](http://www.xerox.com/gwa).
- Phaser 6010: [www.xerox.com/gwa](http://www.xerox.com/gwa).

Siehe auch:

[Recycling und Entsorgung](#) auf Seite 79.

## Zubehör/Verbrauchsmaterialien bestellen

Dieser Abschnitt umfasst:

- [Verbrauchsmaterialien](#) auf Seite 22
- [Bestellzeitpunkt](#) auf Seite 22
- [Recycling von Verbrauchsmaterialien](#) auf Seite 21

### Verbrauchsmaterialien

Verbrauchsmaterial wird während des Druckbetriebs nach und nach aufgebraucht. Zum Verbrauchsmaterial dieses Druckers gehören die Original-Xerox<sup>®</sup>-Tonerkartuschen (Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz).

#### Hinweise:

- Jede Tonerkartusche wird mit Installationsanleitungen geliefert.
- Nur neue Kartuschen in den Drucker einsetzen. Bei Einsetzen einer gebrauchten Tonerkartusche wird möglicherweise nicht die richtige Resttonermenge angezeigt.



**ACHTUNG:** Nur Xerox<sup>®</sup>-Originaltoner für dieses Gerät verwenden, da sonst u. U. die Druckqualität und die Druckerzuverlässigkeit beeinträchtigt werden. Der Xerox<sup>®</sup>-Toner wurde von Xerox<sup>®</sup> nach strengen Qualitätskriterien speziell für die Verwendung in diesem Drucker entwickelt.

Verbrauchsmaterial ist erhältlich über den autorisierten Xerox<sup>®</sup>-Servicepartner vor Ort, den Xerox<sup>®</sup>-Kundendienst oder die Xerox<sup>®</sup>-Website für Verbrauchsmaterial auf:

- Phaser 6000: [www.xerox.com/office/6000supplies](http://www.xerox.com/office/6000supplies)
- Phaser 6010: [www.xerox.com/office/6010supplies](http://www.xerox.com/office/6010supplies)

In den USA ist unter der Nummer 1-866-495-6286 der Xerox<sup>®</sup> Direct Store telefonisch erreichbar.

### Bestellzeitpunkt

Kurz bevor eine Komponente ausgetauscht werden muss, wird am Bedienfeld des Druckers eine entsprechende Meldung angezeigt. Nachschauen, ob die benötigten Verbrauchsmaterialien zur Hand sind. Um Unterbrechungen des Druckbetriebs zu vermeiden, sollte die entsprechende Komponente nachbestellt werden, sobald die Meldung das erste Mal angezeigt wird. Auf dem Bedienfeld wird eine Fehlermeldung angezeigt, wenn ein Verbrauchsmaterial ersetzt werden muss.



**ACHTUNG:** Es wird davon abgeraten, Verbrauchsmaterialien von anderen Herstellern als Xerox<sup>®</sup> zu verwenden. Schäden, Funktionsfehler oder Leistungseinbußen, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterialien anderer Hersteller als Xerox<sup>®</sup> verursacht wurden, sind nicht durch die Xerox<sup>®</sup>-Garantie, den Servicevertrag oder die *Total Satisfaction Guarantee* (umfassende Garantie) abgedeckt. Das gleiche gilt für nicht für diesen Drucker empfohlene Xerox<sup>®</sup>-Verbrauchsmaterialien. Die *Total Satisfaction Guarantee* (umfassende Garantie) wird in den USA und in Kanada angeboten. Für andere Regionen kann ein anderer Gewährleistungsumfang gelten. Auskünfte hierzu erteilt der Händler vor Ort.

# Druckermanagement

Dieser Abschnitt umfasst:

- [Drucker mit CentreWare Internet Services verwalten](#) auf Seite 23
- [Druckerstatus mit dem Druckereinstellungsdienstprogramm überprüfen](#) auf Seite 24
- [Druckerstatus per E-Mail überprüfen](#) auf Seite 24

## Drucker mit CentreWare Internet Services verwalten

**Hinweis:** Dieser Abschnitt bezieht sich nur auf den Drucker Phaser 6010.

Dieser Abschnitt umfasst:

- [CentreWare Internet Services aufrufen](#) auf Seite 23
- [Druckerstatus überprüfen](#) auf Seite 23
- [Druckauftragsstatus überprüfen](#) auf Seite 24
- [Online-Hilfe verwenden](#) auf Seite 24

CentreWare Internet Services ist die Verwaltungs- und Konfigurationssoftware, die auf dem integrierten Webserver des Druckers installiert ist.

Weitere Informationen zu CentreWare Internet Services siehe *Kurzübersicht*.

## CentreWare Internet Services aufrufen

Auf dem Computer einen Browser öffnen, die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld eingeben, und die **Eingabetaste** drücken.

## Druckerstatus überprüfen

1. In CentreWare Internet Services auf die Schaltfläche **Status** oder auf die Registerkarte **Status** klicken.

Zu den Druckerstatusangaben gehören:

- Der Druckbereitschaftsstatus des Druckers wird im Fenster links angezeigt.
- Verwendeter Materialbehälter mit Materialart, -format und -menge, leer oder voll.
- Gesamtanzahl der gedruckten Seiten
- Aktualisierungsintervall der Druckerstatusinformationen

2. Zur Überprüfung des Verbrauchsmaterialstatus auf der Registerkarte „Status“ auf die Schaltfläche **Verbrauchsmaterialien** klicken.

Der Verbrauchsmaterialstatus des Druckers zeigt die Tonermenge an, die in jeder Tonerkartusche zur Verfügung steht.

## Druckauftragsstatus überprüfen

In CentreWare Internet Services wird ein Protokoll der aktuellen Druckaufträge geführt, in dem jeweils der Auftragsname, der Absender, der Auftragsstatus und weitere Informationen erfasst werden. Ferner kann eine Liste aller Druckaufträge abgerufen werden.

1. Zum Anzeigen des Status von Druckaufträgen über das Hauptmenü in CentreWare Internet Services auf die Schaltfläche oder die Registerkarte **Aufträge** klicken.
2. Zum Aufrufen einer Auftragsprotokollliste auf der Registerkarte „Aufträge“ den Ordner „Protokollliste“ im Navigationsbereich links auf der Seite einblenden. Auf **Auftragsprotokoll** klicken.

## Online-Hilfe verwenden

Um genauere Informationen über die Einstellungen in CentreWare Internet Services aufzurufen, auf die Schaltfläche **Hilfe** klicken. Weitere Supportinformationen können mittels Klick auf die Schaltfläche oder die Registerkarte **Support** aufgerufen werden.

## Druckerstatus mit dem Druckereinstellungsdienstprogramm überprüfen

**Hinweis:** Das Druckereinstellungsdienstprogramm ist mit beiden Druckern, Phaser 6000 und Phaser 6010, einsetzbar.

Es ermöglicht die automatische Überprüfung des Druckerstatus beim Übermitteln eines Druckauftrags. Hierbei werden der Druckerstatus, das Materialformat im Behälter und der Tonerstand überprüft.

Das Druckereinstellungsdienstprogramm wie folgt öffnen:

- In der Windows-Taskleiste auf das Symbol **Druckereinstellungsdienstprogramm** doppelklicken.
- Im Startmenü **Programme > Xerox Office Printing > Druckereinstellungsdienstprogramm** wählen.

Daraufhin wird der Druckerstatus im Fenster „Allgemeiner Status“ angezeigt.

Informationen über die Verwendung des Druckereinstellungsdienstprogramms sind in der dazugehörigen Hilfe zu finden. Zum Aufrufen der Hilfe über die Windows-Taskleiste mit der rechten Maustaste auf das Symbol **Druckereinstellungsdienstprogramm** klicken und den Menüeintrag **Hilfe** auswählen.

Weitere Informationen siehe *Kurzübersicht* für Phaser 6000/6010.

## Druckerstatus per E-Mail überprüfen

Bei Druckern, die über das Netzwerk angeschlossen sind, können in der Druckerkonfiguration festgelegt werden, dass Berichte über den Druckerstatus per E-Mail übermittelt werden sollen. Die Berichte enthalten folgende Angaben:

- Netzwerkeinstellungen des Druckers
- Druckerstatus
- Fehler am Drucker

## E-Mail-Nachrichten konfigurieren

In CentreWare Internet Services je nach E-Mail-Umgebung die folgenden Einstellungen vornehmen. Nach Anpassen der Einstellungen auf jeder Seite immer auf **Änderungen speichern** klicken. Details hierzu siehe die Hilfe der CentreWare Internet Services.

1. Den Webbrowser starten und die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld eingeben.
2. Auf der CentreWare Internet Services-Seite des Druckers auf die Schaltfläche **Eigenschaften** klicken.
3. Im Navigationsbereich links auf der Seite auf den Link **Mail-Nachrichten** klicken.
4. Auf der Seite „Mail-Nachrichten“ gegebenenfalls das Kontrollkästchen **Mail-Nachrichten aktivieren** auswählen.

**Hinweis:** Die E-Mail-Warnfunktion dient nur zur Remote-Statusüberwachung. Auf dem Drucker werden keine E-Mails ausgedruckt, die an das Gerät übermittelt wurden.

5. In das Feld „E-Mail-Adresse für Systemadministrator“ die E-Mail-Adresse des gewünschten Empfängers eingeben.
6. Im Abschnitt „Benachrichtigungselemente“ die Ereignisse auswählen, über die Informationen übermittelt werden sollen.
7. Im Feld „Anschlusseinrichtung“ auf den Link **E-Mail-Einstellungen** klicken.  
Die Seite „E-Mail-Einstellungen“ wird angezeigt.
8. Im Abschnitt „Einrichtung des E-Mail-Servers (Zum Senden von E-Mail erforderlich)“ wie folgt vorgehen:
  - a. In das Feld „E-Mail-Adresse für Antwort“ die Adresse eingeben, die vom E-Mail-Server verwendet wird.
  - b. In das Feld „SMTP-Server (IP-Adresse oder DNS-Name)“ die IP-Adresse eingeben, die vom SMTP-Server zum Senden von E-Mails verwendet wird.

**Hinweise:**

- Falls die Adresse bzw. der DNS-Name nicht bekannt sind, die zutreffenden Adressinformationen vom ISP (Internet Service Provider) erfragen.
  - Wird ein DNS-Name für den SMTP- oder POP3-Server verwendet, muss der DNS-Server konfiguriert werden. Über den Abschnitt DNS zur TCP/IP-Einrichtung in CentreWare Internet Services die DNS-Serverinformationen konfigurieren.
- c. In das Feld „SMTP-Anschluss“ die Nummer des verwendeten Anschlusses eingeben. Die Standardeinstellung ist 25.
9. Im Abschnitt „E-Mail-Übermittlungsauthentifizierung“ einen der folgenden Schritte ausführen:
    - Falls keine Authentifizierung erforderlich ist, im Feld „Authentifizierungsart“ die Option **Keine Authentifizierung** auswählen.
    - Andernfalls die erforderlichen Felder ausfüllen.
  10. Auf die Schaltfläche **Änderungen speichern** klicken.
  11. Im Navigationsbereich links auf der Seite auf **Anschlussaktivierung** klicken. Dann die Kontrollkästchen für die zu aktivierenden Anschlüsse aktivieren. Zumindest der Anschluss **Mail-Nachrichten aktivieren** muss aktiviert werden.
  12. Auf die Schaltfläche **Änderungen speichern** klicken.

## Seitenzählung überprüfen

Dieser Abschnitt umfasst:

- [Seitenzählung beim Phaser 6000 überprüfen](#) auf Seite 26
- [Seitenzählung beim Phaser 6010 überprüfen](#) auf Seite 27

Jede erfolgreich gedruckte Seite wird für Protokollierungs- und Wartungszwecke gezählt und diese Informationen werden dann in verschiedenen Rechnungszählern gespeichert. Gezählt werden:

- Als „Ausgaben Gesamt“ wird die Summe aller gedruckten Seiten erfasst.
- Als „Farbausgaben“ wird die Anzahl der ausgegebenen Farbdrucke erfasst.
- Als „Schwarzweißausgaben“ wird die Anzahl der ausgegebenen Schwarzweißseiten erfasst.

Die fehlerlos gedruckten Seiten werden vom Rechnungszähler erfasst. 1-seitige Drucke (einschließlich N-fach) werden jeweils als eine Ausgabeseite gezählt, 2-seitige (einschließlich N-fach) als zwei Ausgabeseiten. Tritt beim Duplexdruck ein Fehler auf, nachdem eine Seite fehlerfrei gedruckt wurde, wird eine Ausgabeseite gezählt.

Farbdokumente, die unter Verwendung eines ICC-Profiles von Anwendungen mit der Einstellung „Farbe (Automatisch)“ konvertiert wurden, können in Farbe gedruckt werden, auch wenn die Anzeige in Schwarzweiß erfolgt. Die Daten werden in Farbe gedruckt, obwohl sie auf dem Bildschirm in Schwarzweiß dargestellt werden. Dies wird in der Zahl der Ausgaben Gesamt sowie der Farbausgaben erfasst.

**Hinweis:** Graustufenbilder, die mit zusammengesetztem Schwarz gedruckt werden, zählen als Farbseiten, weil Farbverbrauchsmaterialien zum Einsatz kommen.

Beim Duplexdruck wird je nach Einstellung der Anwendung eine Leerseite eingefügt. In diesem Fall wird die Leerseite als eine Seite gezählt.

### Seitenzählung beim Phaser 6000 überprüfen

Zur Überprüfung der Seitenzählung beim Phaser 6000 wird das Druckereinstellungsdienstprogramm für den Ausdruck der Druckereinstellungen verwendet.

Druckereinstellungsdienstprogramm verwenden:

1. Am Computer die Menüreihenfolge **Start > Programme > Xerox Office Printing > Phaser 6000 > Druckereinstellungsdienstprogramm** wählen.  
In Windows 7 die Menüreihenfolge **Start > Programme > Xerox Office Printing > Druckereinstellungsdienstprogramm** wählen.
2. Auf die Registerkarte **Printer Settings Report** (Druckereinstellungsbericht) klicken und **Report/List** (Bericht/Liste) aus der Liste im weißen Feld wählen.
3. Auf die Schaltfläche **Druckereinstellungen** klicken. Die angegebene Seite wird gedruckt.
4. Die Zählerstände der drei Zähler im Abschnitt „Allgemein“ im oberen Bereich der linken Spalte ablesen.

## Seitenzählung beim Phaser 6010 überprüfen

Die Gesamtanzahl der gedruckten Seiten kann im Bedienfeld, auf der Druckereinstellungsseite und in CentreWare Internet Services überprüft werden.

Der Rechnungszähler erfasst die Gesamtzahl der vom Drucker ausgegebenen Seiten. Er kann nicht zurückgesetzt werden.

### Bedienfeld verwenden

Gesamtzahl der gedruckten Seiten wie folgt prüfen:

1. Auf dem Bedienfeld des Druckers die Taste **Menü** drücken.
2. Mit der Taste **Nach unten** den Eintrag **Rechnungszähler** auswählen, und die Taste **OK** drücken.
3. Mit der Taste **Nach unten** den gewünschten Zähler auswählen. Die Anzahl der gedruckten Seiten wird unterhalb des Namens angezeigt.
4. Anschließend die **Rücktaste** drücken, um das Menü „Rechnungszähler“ zu verlassen.

### Druckereinstellungen mit dem Druckereinstellungsdienstprogramm ausdrucken

Druckereinstellungsdienstprogramm verwenden:

1. Am Computer die Menüreihenfolge **Start > Programme > Xerox Office Printing > Phaser 60xx > Druckereinstellungsdienstprogramm** wählen.
2. Auf die Registerkarte **Printer Settings Report** (Druckereinstellungsbericht) klicken und **Report/List** (Bericht/Liste) aus der Liste im weißen Feld wählen.
3. Auf die Schaltfläche **Druckereinstellungen** klicken. Die angegebene Seite wird gedruckt.
4. Die Zählerstände der drei Zähler im Abschnitt „Allgemein“ im oberen Bereich der linken Spalte ablesen.

### Druckereinstellungen über das Bedienfeld ausdrucken

Wie folgt vorgehen:

1. Auf dem Bedienfeld des Druckers die **Menütaste** drücken.
2. Bei „Informationsseiten“ **OK** drücken.
3. Bei „Druckereinstellungen“ **OK** drücken. Der Bericht wird gedruckt.

## CentreWare Internet Services verwenden

**Hinweis:** Im CentreWare Internet Services-Fenster wird nur der Zählerstand für die Ausgaben Gesamt angezeigt.

Zählerstand in CentreWare Internet Services anzeigen:

1. Auf dem Computer einen Browser öffnen, die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld eingeben und die **Eingabetaste** drücken.
2. Auf die Schaltfläche **Status** klicken. Der Zählerstand für die Ausgaben Gesamt wird auf dem Seitenzahlungsblatt angegeben.

*Siehe auch:*

[Drucker mit CentreWare Internet Services verwalten](#) auf Seite 23

## Drucker transportieren

Falls der Drucker transportiert werden muss, die nachfolgenden Anweisungen beachten.

Der Drucker wiegt mit Verbrauchsmaterial 10,7 kg (23,6 Pfund).

Vor dem Transport:

1. Den Drucker ausschalten und das Netzkabel und andere Kabel an der Geräterückseite ziehen.



**VORSICHT:** Den Netzstecker niemals mit nassen Händen berühren – Stromschlaggefahr! Zum Herausziehen den Stecker, nicht das Kabel, anfassen. Andernfalls kann es zur Beschädigung des Kabels und Brand oder Stromschlag kommen.

2. Den Drucker ca. 40 Minuten abkühlen lassen.
3. Papier und andere Medien aus den Einzugs- und Ausgabebehältern entfernen.
4. Die Zusatzzufuhr entfernen und die Materialführungen bis zum Anschlag in das Gerät schieben.
5. Die Seitenführungen bis zum Anschlag in das Gerät schieben.
6. Die Zusatzzufuhr im Drucker auf dem Hauptbehälter abstellen.
7. Die Hauptfächerweiterung einklappen und das Papierfach schließen.

**Hinweis:** Wird der Drucker über längere Strecken transportiert, die Tonerkartuschen herausnehmen, damit kein Toner verschüttet wird. Zum Schutz vor Beschädigung sollten Drucker und Toner separat in Kartons verpackt werden.

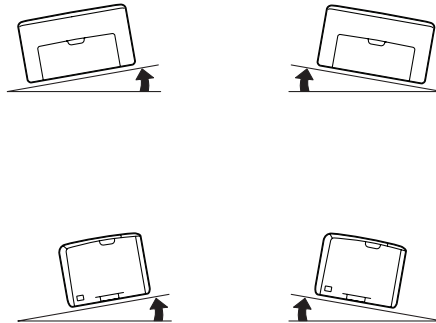
8. Den Drucker anheben und wie in der Darstellung gezeigt transportieren.



p60xx\_012

## Wartung

- Den Drucker nicht um mehr als 10 Grad nach vorn/hinten oder links/rechts neigen. Wird der Drucker um mehr als 10 Grad geneigt, kann dies zum Auslaufen von Toner führen.



**ACHTUNG:** Schäden am Drucker, die durch unsachgemäße Verpackung des Druckers verursacht werden, fallen nicht unter die Xerox<sup>®</sup>-Garantie, den Servicevertrag oder die *Total Satisfaction Guarantee* (umfassende Garantie).

Nach dem Transport:

1. Die Kabel und das Netzkabel wieder in den Drucker einstecken.
2. Den Drucker an eine Steckdose anschließen und einschalten.
3. Vor der Wiederinbetriebnahme des Druckers die Farbausrichtung korrigieren. Weitere Hinweise siehe [Farbregistrierung](#) auf Seite 56.

# Fehlerbehebung

# 3

Die Themen in diesem Kapitel:

- [Überblick über die Fehlerbehebung](#) auf Seite 32
- [Papierstaus vermeiden](#) auf Seite 35
- [Bedienfeldmeldungen](#) auf Seite 36
- [Probleme mit dem Drucker](#) auf Seite 41
- [Probleme mit der Druckqualität](#) auf Seite 44
- [LED-Glas reinigen](#) auf Seite 52
- [Farbtoner-Dichtesensor reinigen](#) auf Seite 55
- [Farbregistrierung](#) auf Seite 56
- [Übertragungsrolle einstellen](#) auf Seite 63
- [Fixieranlage einstellen](#) auf Seite 64
- [Höhenlage einstellen](#) auf Seite 65

# Überblick über die Fehlerbehebung

Dieser Abschnitt umfasst:

- [Fehler- und Statusmeldungen](#) auf Seite 32
- [Meldungen des Druckereinstellungsdienstprogramms](#) auf Seite 32
- [Online-Support-Assistent](#) auf Seite 32
- [Informationsseiten](#) auf Seite 33
- [Weitere Informationen](#) auf Seite 33

Der Drucker ist mit einigen Hilfsmitteln ausgestattet, die die Behebung von Druckproblemen erleichtern.

## Fehler- und Statusmeldungen

**Hinweis:** Die Meldungen können nur auf dem Drucker Phaser 6010 über das Bedienfeld eingesehen werden.

Auf dem Bedienfeld werden Informationen und Tipps zur Fehlerbehebung angezeigt. Wenn ein Fehler oder ein kritischer Zustand eintritt, wird eine entsprechende Meldung auf dem Bedienfeld angezeigt.

Weitere Hinweise siehe [Bedienfeldmeldungen](#) auf Seite 36.

## Meldungen des Druckereinstellungsdienstprogramms

Das Druckereinstellungsdienstprogramm ermöglicht die automatische Überprüfung des Druckerstatus beim Übermitteln eines Druckauftrags. Wenn der Auftrag nicht gedruckt werden kann, wird über das Druckereinstellungsdienstprogramm eine Warnmeldung auf dem Computerbildschirm angezeigt, um darauf aufmerksam zu machen, dass am Drucker ein Benutzereingriff erforderlich ist. Das Druckereinstellungsdienstprogramm von der *Software and Documentation disc* (Datenträger mit Software und Dokumentation), die mit dem Drucker geliefert wurde, installieren. Einzelheiten hierzu siehe die zu diesen Unterlagen gehörende *Kurzübersicht*.

## Online-Support-Assistent

Der Online-Support-Assistent ist eine Wissensdatenbank, die Hinweise bzw. Hilfe zur Fehlerbehebung enthält, falls einmal Probleme mit dem Drucker auftreten sollten. Hier sind Lösungen zu Problemen mit der Druckqualität, Papierstaus, der Softwareinstallation und vieles mehr zu finden.

Online-Support-Assistent aufrufen:

- Phaser 6000: [www.xerox.com/office/6000support](http://www.xerox.com/office/6000support)
- Phaser 6010: [www.xerox.com/office/6010support](http://www.xerox.com/office/6010support)

## Informationsseiten

Zwei der internen Seiten des Druckers, die Demoseite und der Fehlerprotokollbericht, erleichtern die Behebung bestimmter Probleme. Die Demoseite enthält ein Bild, das mithilfe sämtlicher Druckerfarben gedruckt wird. Sie gibt Aufschluss über die aktuellen Druckfähigkeiten des Druckers. Der Fehlerprotokollbericht enthält Informationen zu den zuletzt aufgetretenen Druckerfehlern.

Die Informationsseiten wie folgt drucken:

1. Auf dem Bedienfeld des Druckers die **Menütaste** drücken.
2. Option „Informationsseiten“ auswählen und die Taste **OK** drücken.
3. Mit der Taste **Nach unten** die gewünschte Seite auswählen und die Taste **OK** drücken.

## Weitere Informationen

In den folgenden Quellen finden sich weitere Informationen über den Drucker:

### Drucker Phaser 6000

Informationsquelle	Link
Technische Support-Informationen für den Drucker. Sie umfassen technischen Online-Support, die <i>Recommended Media List</i> (Liste der empfohlenen Medien), den Online-Support-Assistenten, Treiberdownloads, Dokumentation, Videolehrgänge und vieles mehr.	<a href="http://www.xerox.com/office/6000support">www.xerox.com/office/6000support</a>
Bestellen von Toner und Verbrauchsmaterialien für den Drucker	<a href="http://www.xerox.com/office/6000supplies">www.xerox.com/office/6000supplies</a>
Eine Fülle von Tools und Informationen, wie z. B. interaktive Lehrgänge, Druckvorlagen, nützliche Tipps und auf individuelle Bedürfnisse abgestimmte benutzerdefinierte Funktionen.	<a href="http://www.xerox.com/office/businessresourcecenter">www.xerox.com/office/businessresourcecenter</a>
Druckerregistrierung	<a href="http://www.xerox.com/office/register">www.xerox.com/office/register</a>
In den Material-Sicherheitsdatenblättern werden Materialien aufgelistet und Informationen zum sicheren Umgang mit gefährlichen Stoffen und deren Lagerung geliefert.	<a href="http://www.xerox.com/msds">www.xerox.com/msds</a> (USA und Kanada) <a href="http://www.xerox.com/environment_europe">www.xerox.com/environment_europe</a> (EU)
Informationen zum Recycling von Verbrauchsmaterialien	<a href="http://www.xerox.com/gwa">www.xerox.com/gwa</a>

## Drucker Phaser 6010

Informationsquelle	Link
Technische Support-Informationen für den Drucker. Sie umfassen technischen Online-Support, die <i>Recommended Media List</i> (Liste der empfohlenen Medien), den Online-Support-Assistenten, Treiberdownloads, Dokumentation, Videolehrgänge und vieles mehr.	<a href="http://www.xerox.com/office/6010support">www.xerox.com/office/6010support</a>
Bestellen von Toner und Verbrauchsmaterialien für den Drucker	<a href="http://www.xerox.com/office/6010supplies">www.xerox.com/office/6010supplies</a>
Eine Fülle von Tools und Informationen, wie z. B. interaktive Lehrgänge, Druckvorlagen, nützliche Tipps und auf individuelle Bedürfnisse abgestimmte benutzerdefinierte Funktionen.	<a href="http://www.xerox.com/office/businessresourcecenter">www.xerox.com/office/businessresourcecenter</a>
Druckerregistrierung	<a href="http://www.xerox.com/office/register">www.xerox.com/office/register</a>
In den Material-Sicherheitsdatenblättern werden Materialien aufgelistet und Informationen zum sicheren Umgang mit gefährlichen Stoffen und deren Lagerung geliefert.	<a href="http://www.xerox.com/msds">www.xerox.com/msds</a> (USA und Kanada) <a href="http://www.xerox.com/environment_europe">www.xerox.com/environment_europe</a> (EU)
Informationen zum Recycling von Verbrauchsmaterialien	<a href="http://www.xerox.com/gwa">www.xerox.com/gwa</a>

## Papierstaus vermeiden

Einzelheiten hierzu siehe die mit der Dokumentation des Druckers gelieferte *Kurzübersicht*.

Bei Verwendung empfohlener Xerox<sup>®</sup>-Druckmaterialien dürfte es kaum zu Staus kommen. Andere Materialarten können Staus verursachen. Kommt es in einem bestimmten Bereich trotz der Verwendung empfohlener Medien wiederholt zum Stau, muss dieser eventuell gereinigt oder repariert werden.

Staus werden verursacht durch:

- Die Auswahl der falschen Materialart im Druckertreiber.
- Die Verwendung beschädigten Druckmaterials.
- Die Verwendung nicht unterstützten Druckmaterials.
- Das fehlerhafte Einlegen von Papier.
- Das Überladen der Papierfächer.
- Die fehlerhafte Anpassung der Materialführungen.

Meist können Staus durch Befolgen einiger einfacher Regeln vermieden werden:

- Nur für den Drucker geeignetes Druckmaterial verwenden. Weitere Informationen zu unterstütztem Material siehe *Kurzübersicht*.
- Die Richtlinien zur Handhabung und zum Einlegen von Druckmaterial befolgen.
- Immer sauberes, unbeschädigtes Material verwenden.
- Keine welliges, gerissenes, feuchtes, zerknittertes oder gefaltetes Druckmaterial verwenden
- Material vor dem Einlegen auffächern, um zu verhindern, dass einzelne Blätter aneinander haften.
- Die Füllmarkierung des Papierbehälters beachten. Papierbehälter nicht überladen.
- Die Materialführungen nach dem Einlegen des Materials einstellen. Falsch eingestellte Führungen können zu schlechter Druckqualität, Fehl- bzw. Schrägeinzug sowie Schäden am Drucker führen.
- Nur für den Drucker unterstützte Materialformate verwenden.
- Beim Druck die richtige Materialart und das richtige Materialformat im Druckertreiber auswählen.
- Druckmaterial trocken aufbewahren.
- Nur für diesen Drucker bestimmtes Xerox<sup>®</sup>-Material verwenden.

Zu vermeiden sind:

- Druckmaterial mit Polyesterbeschichtung, das speziell für Tintenstrahldrucker vorgesehen ist.
- Gefaltetes, zerknittertes oder sehr welliges Druckmaterial.
- Beladen des Materialbehälters mit Material unterschiedlichen Typs, Formats oder Gewichts.
- Überfüllen des Behälters.
- Überfüllen des Ausgabefachs.

# Bedienfeldmeldungen

Dieser Abschnitt umfasst:

- [Phaser 6010 Statusmeldungen zum Verbrauchsmaterial](#) auf Seite 36
- [Phaser 6010 Fehlermeldungen](#) auf Seite 37
- [Phaser 6000 Status-, Warn- und Fehleranzeigen](#) auf Seite 37
- [Phaser 6000 Fehlermeldungen](#) auf Seite 39
- [Phaser 6000 Erweiterte Fehlermeldungen](#) auf Seite 40

Bedienfeldmeldungen geben Aufschluss über den Druckerstatus, weisen auf Fehler hin und enthalten Anweisungen.

## Phaser 6010 Statusmeldungen zum Verbrauchsmaterial

Statusmeldungen enthalten Details zum Status des Druckers und der Verbrauchsmaterialien.

**Hinweis:** XXX steht für: Gelb-Toner (Y), Cyan-Toner (C), Magenta-Toner (M), Schwarz-Toner (K), ein Fach oder die Fixiereinheit. NNN steht für einen numerischen Wert.

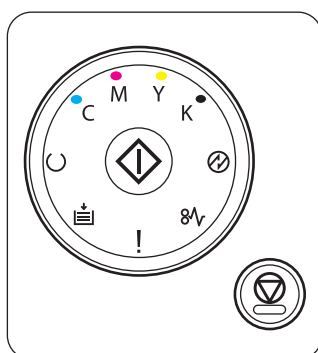
Code/Meldung	Fehler/Ursache/Lösung
XXX Kartusche einsetzen	Die XXX-Tonerkartusche ist nicht oder nicht richtig eingesetzt. Die Tonerkartusche einsetzen.
Ersetzen XXX-Toner	Die Tonerkartusche ist leer. Tonerkartusche durch eine neue ersetzen.
Fehler: Kartusche	Die falsche Tonerkartusche ist installiert, oder die Tonerkartusche wurde nicht richtig eingesetzt. Die Tonerkartusche richtig einsetzen oder durch eine Kartusche ersetzen, die den Druckerspezifikationen entspricht.
Leer XXX-Kartusche	Die Lebensdauer der Tonerkartusche ist abgelaufen. Neue Kartusche kaufen. Weitere Hinweise siehe <a href="#">Zubehör/Verbrauchsmaterialien bestellen</a> auf Seite 22.
Niedrige Dichte XXX-Kartusche	Der Toner ist in der angegebenen Kartusche nicht gleichmäßig verteilt. Kartusche herausnehmen und schütteln, dann wieder einsetzen.
XXX fast leer	Der Toner in der Kartusche ist fast leer. Neue Kartusche kaufen. Weitere Hinweise siehe <a href="#">Zubehör/Verbrauchsmaterialien bestellen</a> auf Seite 22.
Papier einlegen	Der Materialbehälter ist leer oder das Material hat das falsche Format. Richtiges Materialformat einlegen.

## Phaser 6010 Fehlermeldungen





Wenn am Drucker ein Fehler erkannt wird, leuchtet die orangefarbene Bereitschaftsanzeige auf oder blinkt. Bei leuchtender Fehlerleuchtanzeige wird auf dem Bedienfeld eine Fehlermeldung mit näheren Angaben eingeblendet. Eine blinkende orangefarbene Bereitschaftsanzeige weist darauf hin, dass der Drucker nicht drucken kann. Zur Wiederaufnahme des Betriebs muss der Drucker neu gestartet und möglicherweise gewartet werden. Leuchtet die orangefarbene Bereitschaftsanzeige ohne zu blinken, den Anweisungen auf dem Bedienfeld folgen, um das Problem zu beheben.



## Phaser 6000 Status-, Warn- und Fehleranzeigen

Das Leuchtsymbol auf dem Bedienfeld des Druckers dient zum Hinweis auf Status-, Warn- und Fehlermeldungen.



p60xx\_013

Name	Symbol	Beschreibung
Papier einlegen		<ul style="list-style-type: none"> <li>Der Materialvorrat ist leer oder im Materialbehälter hat sich Material gestaut.</li> <li>Eine blinkende Anzeige weist auf nicht übereinstimmende Materialformate im Drucker hin.</li> </ul>
Bereit/Daten		<ul style="list-style-type: none"> <li>Grün: Der Drucker ist druckbereit.</li> <li>Blinkendes Grün: Der Drucker ist aktiv oder wartet auf eine Benutzereingabe.</li> <li>Blinkendes Grün bei blinkender Energiesparmodusanzeige: Der Druckauftrag wird abgebrochen.</li> </ul>
OK		Aufforderung an den Benutzer, die Taste OK zu drücken, um nach einer Unterbrechung den Druck wieder aufzunehmen. <b>OK</b> drücken, um den Druck nach dem Einlegen von Material während eines Druckauftrags wieder aufzunehmen. <b>OK</b> drücken, um mit dem Druck der Rückseite eines manuellen 2-seitigen Druckauftrags nach dem Neueinlegen des Materials fortzufahren.
Cyan-Toner		<ul style="list-style-type: none"> <li>Der Cyan-Toner ist fast verbraucht.</li> <li>Blinkt die Anzeige, ist der Toner leer oder es besteht ein Problem mit dem Toner.</li> <li>Es wird ein nicht von Xerox<sup>®</sup> stammender Toner verwendet.</li> </ul>

Name	Symbol	Beschreibung
Magenta-Toner	M	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Magenta-Toner ist fast verbraucht.</li> <li>• Blinkt die Anzeige, ist der Toner leer oder es besteht ein Problem mit dem Toner.</li> <li>• Es wird ein nicht von Xerox<sup>®</sup> stammender Toner verwendet.</li> </ul>
Gelber Toner	Y	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der gelbe Toner ist fast verbraucht.</li> <li>• Blinkt die Anzeige, ist der Toner leer oder es besteht ein Problem mit dem Toner.</li> <li>• Es wird ein nicht von Xerox<sup>®</sup> stammender Toner verwendet.</li> </ul>
Schwarzer Toner	K	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der schwarze Toner ist fast verbraucht.</li> <li>• Blinkt die Anzeige, ist der Toner leer oder es besteht ein Problem mit dem Toner.</li> <li>• Es wird ein nicht von Xerox<sup>®</sup> stammender Toner verwendet.</li> </ul>
Energiesparfunktion		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Drucker befindet sich im Energiesparmodus oder im Ruhezustand.</li> <li>• Blinkt die Anzeige, wird der aktuelle Druckauftrag abgebrochen.</li> <li>• Blinkt die Anzeige bei blinkender Bereitschaftsanzeige wird der Druckauftrag abgebrochen.</li> </ul>
Stau		Eine blinkende Anzeige weist auf einen Materialstau im Drucker hin.
Fehler	!	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein Fehler macht eine Benutzereingabe erforderlich.</li> <li>• Es ist ein kritischer Fehler aufgetreten, der nur durch einen Neustart oder durch den Kundendienst behoben werden kann.</li> </ul>

## Phaser 6000 Fehlermeldungen

Wenn auf dem Drucker ein Fehler erkannt wird, leuchtet die Fehleranzeige auf oder blinkt. Bei leuchtender Fehlerleuchtanzeige werden eines oder mehrere der Symbole aktiviert, um auf den Fehler hinzuweisen. Ein blinkendes Fehlersymbol weist darauf hin, dass der Drucker nicht drucken kann. Zur Wiederaufnahme des Betriebs muss der Drucker neu gestartet und möglicherweise gewartet werden. Bei durchgehend leuchtender Fehleranzeige oder Leuchten bzw. Blinken eines oder mehrerer Fehlersymbole ist ein Benutzereingriff erforderlich. In der folgenden Tabelle werden die Bedeutung der Fehlerleuchten und die Schritte zur Fehlerbehebung erläutert.

Erscheint das Symbol in der Tabelle fettgedruckt, steht dies für eine durchgehend leuchtende Fehleranzeige.









Ist das Symbol in der Tabelle kleiner und mit einem Strahlenkranz dargestellt, steht dies für eine blinkende Fehleranzeige.



Fehler/Maßnahme	Fehlercode		
Farbtoner ist fast verbraucht (C, M, Y, K). Toner der entsprechenden Farbe nachbestellen. Der Drucker kann weiterhin drucken.	<b>C</b>		
Tonerwarnung. Tonerkartusche ggf. austauschen. Der Farbtoner ist leer oder die Kartusche ist fehlerhaft.	<b>!</b>		
Kein Toner oder Tonerkartusche-CRUM-Fehler. Die Tonerkartusche einsetzen bzw. erneut einsetzen. Sicherstellen, dass der Toner den Druckerspezifikationen entspricht.	<b>!</b>	<b>C</b>	
Die hintere Abdeckung schließen. Ist die Abdeckung bereits geschlossen, siehe <a href="#">Phaser 6000 Erweiterte Fehlermeldungen</a> auf Seite 40.	<b>!</b>		
Bei einem manuellen 2-seitigen Auftrag wird auf den Druck der Rückseite gewartet. Ohne die Ausrichtung der Blätter zu ändern den Materialstapel aus dem Ausgabefach entnehmen, in den Materialbehälter einlegen und <b>OK</b> drücken.			
<ul style="list-style-type: none"> <li>Der Materialbehälter ist leer. Material einlegen.</li> <li>Nicht übereinstimmendes Materialformat. Das Material im Behälter hat das falsche Format. Richtiges Format einlegen.</li> <li>Papier-Einzugsfehler. Das falsch eingezogene Material aus dem Behälter entfernen.</li> </ul>	<b>!</b>		
Papierstau. Hintere Abdeckung öffnen und Papierstau beseitigen. Materialbehälter auf falsch eingezogenes Material überprüfen.	<b>!</b>		

## Phaser 6000 Erweiterte Fehlermeldungen

Durch Einschalten der Fehlerleuchtanzeige wird auf ein Druckerproblem hingewiesen. Bei leuchtender Fehlerleuchtanzeige werden gewöhnlich eines oder mehrere der Symbole aktiviert, um auf den Fehler hinzuweisen. Leuchtet nur die Fehlerleuchtanzeige, aber kein weiteres Symbol, die Rückabdeckung schließen. Ist die Rückabdeckung bereits geschlossen, die Taste "OK" mindestens drei Sekunden lang gedrückt halten, um eine erweiterte Leuchtfolge zu aktivieren. Diese erweiterte Leuchtfolge wird etwa drei Sekunden lang angezeigt. Dann wird die Fehlerleuchtanzeige aktiviert. Die Taste "OK" so oft wie erforderlich drücken, um die Abfolge der Leuchtanzeigen erkennen zu können. Die folgende Tabelle gibt an, welcher Fehlercode welcher Leuchtfolge zugeordnet wird.

Farbtoner-Dichtesensor reinigen.			Y
Arbeitsspeicher nicht ausreichend. Auftrag in kleinere Dateien unterteilen.			K
PDL-Fehler. Sicherstellen, dass der Phaser 6000/6010-Druckertreiber verwendet wird.			C

# Probleme mit dem Drucker

Bei Problemen mit dem Drucker zum Ermitteln der Ursache und Behebung des Fehlers die Tabelle unten zurate ziehen. Weitere Informationen zur Fehlerbehebung siehe [Überblick über die Fehlerbehebung](#) auf Seite 32.



**VORSICHT:** Abdeckungen am Drucker, die mit Schrauben befestigt sind, niemals öffnen oder entfernen, außer bei entsprechender Anweisung im Handbuch. Hochspannungskomponenten können Stromschlag verursachen. Nicht versuchen, die Druckerkonfiguration zu ändern oder Druckerteile zu modifizieren. Unbefugte Modifikationen können Rauch oder Brand verursachen.



**ACHTUNG:** Häufig werden Fehler dadurch verursacht, dass Drucker, Computer oder Server oder andere Hardware nicht richtig für die verwendete Netzwerkumgebung eingerichtet sind.

Fehler	Ursache/Lösung
Kein Strom	Ist der Drucker ausgeschaltet? Den Drucker am Netzschalter auf <b>Ein</b> setzen.
	Ist das Netzkabel nicht oder nicht richtig angeschlossen? Hauptschalter ausschalten und Netzkabel richtig in die Steckdose einstecken. Drucker wieder einschalten.
	Ist das Netzkabel an eine Steckdose mit der richtigen Spannung angeschlossen? Den Drucker immer nur an Steckdosen mit der richtigen Spannung und Nennstromstärke anschließen. Weitere Hinweise siehe <a href="#">Elektrische Spezifikationen</a> auf Seite 71.
	Ist der Drucker an eine unterbrechungsfreie Stromversorgung angeschlossen? Den Drucker ausschalten und den Netzstecker in eine geeignete Steckdose stecken.
	Ist der Drucker an eine Mehrfachsteckdose angeschlossen, an die auch andere Geräte mit hoher Dauerstromaufnahme angeschlossen sind? Den Drucker an eine Mehrfachsteckdose anschließen, an die keine anderen Geräte mit hoher Dauerstromaufnahme angeschlossen sind.
Druck nicht möglich	Den Drucker aus- und wieder einschalten.
	Nur Phaser 6010: Wird am Bedienfeld eine Meldung angezeigt? Die Meldung lesen und die Anweisungen zur Behebung des Problems befolgen.

Fehler	Ursache/Lösung
Druckauftrag wurde übermittelt, aber Bereitschaftsanzeige blinkt nicht/leuchtet nicht	Nur Phaser 6010: Ist das Schnittstellenkabel (Ethernet oder USB) nicht angeschlossen? Den Drucker ausschalten und prüfen, ob das Schnittstellenkabel richtig angeschlossen ist.
	Nur Phaser 6010. Ist das Protokoll konfiguriert? Den Status des Anschlusses prüfen. Prüfen, ob die Protokolleinstellungen in CentreWare Internet Services richtig konfiguriert sind. Details hierzu in der Hilfe der CentreWare Internet Services.
	Ist die Computerumgebung richtig eingerichtet? Die Computerumgebung prüfen, zum Beispiel den Druckertreiber.
Fehleranzeige leuchtet	Phaser 6000. Fehlerleuchtanzeigencode unter <a href="#">Phaser 6000 Fehlermeldungen</a> auf Seite 39 prüfen. Phaser 6010: Wird am Bedienfeld eine Fehlermeldung angezeigt? Die Meldung lesen und den Fehler korrigieren.
Fehleranzeige blinkt	Ein Fehler, der nicht vom Benutzer behoben werden kann, ist aufgetreten. Die angezeigte Fehlermeldung oder den Fehlercode notieren, den Drucker ausschalten und das Netzkabel aus der Steckdose ziehen. Weitere Informationen auf der Xerox®-Kundenunterstützungswebsite unter <ul style="list-style-type: none"> <li>Phaser 6000: <a href="http://www.xerox.com/office/6000support">www.xerox.com/office/6000support</a></li> <li>Phaser 6010: <a href="http://www.xerox.com/office/6010support">www.xerox.com/office/6010support</a></li> </ul>
Bereitschaftsanzeige leuchtet und blinkt, aber es erfolgt keine Druckausgabe	Es sind noch Aufträge im Drucker vorhanden. Den Druckauftrag abbrechen oder das Drucken der verbleibenden Daten erzwingen. Zum Drucken des Auftrags <b>OK</b> drücken. Zum Abbrechen des Auftrags die Taste <b>Abbrechen</b> drücken.
Der obere Teil des gedruckten Dokuments fehlt. Der obere und die seitlichen Ränder sind falsch.	Sind die Papierführungen richtig eingestellt? Die Längs- und die Breitenführungen in die richtige Position bewegen. Weitere Informationen zu Grundoptionen siehe <i>Kurzübersicht</i> .
	Prüfen, ob das Papierformat im Druckertreiber oder am Bedienfeld richtig eingestellt ist. Einzelheiten hierzu enthält die Online-Hilfe zum Druckertreiber.
Im Drucker hat sich Kondenswasser gebildet	Den Drucker einschalten und mindestens eine Stunde lang eingeschaltet lassen. Besteht das Problem weiterhin, weitere Informationen auf der Xerox®-Kundenunterstützungswebsite einsehen unter <ul style="list-style-type: none"> <li>Phaser 6000: <a href="http://www.xerox.com/office/6000support">www.xerox.com/office/6000support</a></li> <li>Phaser 6010: <a href="http://www.xerox.com/office/6010support">www.xerox.com/office/6010support</a></li> </ul>

Fehler	Ursache/Lösung
<p>Das Material wird nicht eingezogen. Papierstaus. Mehrere Blätter werden eingezogen. Papier wird schräg eingezogen. Papier ist zerknittert.</p>	<p>Ist das Papier richtig eingelegt? Das Papier richtig einlegen. Aufkleber und Umschläge vor dem Einlegen gut auffächern, damit sie nicht zusammenhaften.</p>
	<p>Ist das Papier feucht?</p>
	<p>Das Papier ist ungeeignet. Die richtige Papiersorte laden. Weitere Informationen zu Grundoptionen siehe <i>Kurzübersicht</i>.</p>
	<p>Ist die Zusatzzufuhr richtig eingesetzt? Sicherstellen, dass die Zusatzzufuhr richtig auf dem Materialbehälter sitzt.</p>
	<p>Steht der Drucker auf einer ebenen Fläche? Den Drucker auf eine feste, ebene Fläche stellen.</p>
	<p>Sind die Papierführungen richtig eingestellt? Die Papierführungen richtig einstellen. Weitere Informationen zum Einlegen von Druckmaterial siehe <i>Kurzübersicht</i>.</p>
	<p>Es werden mehrere Blätter gleichzeitig eingezogen. Mehrfacheinzug kann auftreten, bevor das in ein Fach eingelegte Papier aufgebraucht ist. Das Papier herausnehmen, auffächern und wieder einlegen. Papier erst nachfüllen, wenn alle Blätter des eingelegten Papiers aufgebraucht sind.</p>
Ungewöhnliche Geräusche	<p>Der Drucker steht nicht gerade und stabil. Den Drucker auf eine feste, ebene Fläche stellen.</p>
	<p>Im Drucker befindet sich ein Fremdkörper. Den Drucker ausschalten und den Fremdkörper entfernen. Weitere Informationen auf der Xerox®-Kundenunterstützungswebsite unter</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Phaser 6000: <a href="http://www.xerox.com/office/6000support">www.xerox.com/office/6000support</a></li> <li>Phaser 6010: <a href="http://www.xerox.com/office/6010support">www.xerox.com/office/6010support</a></li> </ul>

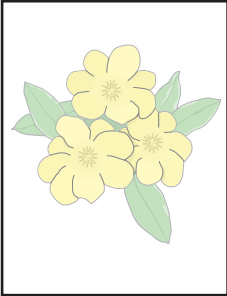
## Probleme mit der Druckqualität

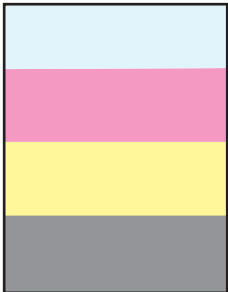
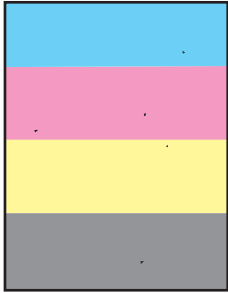
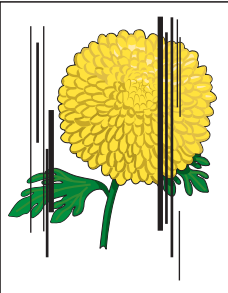
Falls die Druckqualität zu wünschen übrig lässt, die nachstehende Tabelle konsultieren, in der Fehler, Ursachen und Lösungen aufgeführt sind. Es kann eine Demoseite gedruckt werden, um das Druckqualitätsproblem näher zu bestimmen. Weitere Hinweise siehe [Informationsseiten](#) auf Seite 33.

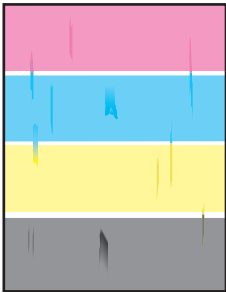
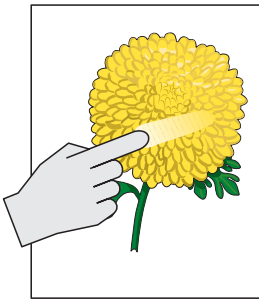
Bessert sich die Druckqualität nach Ausführung der empfohlenen Maßnahmen nicht, den Xerox®-Kundendienst oder den Vertriebspartner kontaktieren.

**Hinweise:**

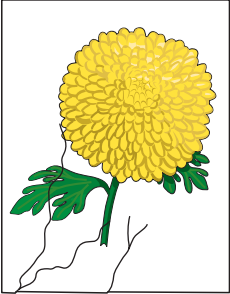
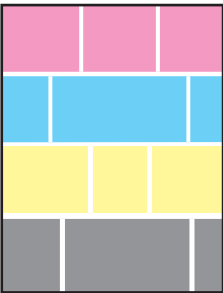
- Zur Gewährleistung einer hohen Druckqualität sind die Druckkartuschen mancher Gerätemodelle so konzipiert, dass sie ab einem bestimmten Zeitpunkt nicht mehr funktionieren.
- Graustufenbilder, für die zusammengesetztes Schwarz eingestellt ist, zählen als Farbseiten, da Farb-Verbrauchsmaterialien verwendet werden. Zusammengesetztes Schwarz ist die Standardeinstellung der meisten Drucker.

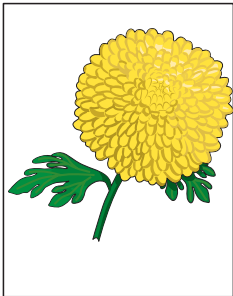
Fehler	Ursache	Lösung
<p>Ungleichmäßige Ausdrücke bzw. mehrere verblasste Farben</p> 	Die Tonerkartuschen stammen nicht von Xerox®.	Prüfen, ob die Tonerkartuschen den Spezifikationen entsprechen, und ggf. austauschen.
	Die Tonerkartusche ist möglicherweise fast leer und muss ausgetauscht werden.	Mithilfe des Druckereinstellungsdienstprogramms die Tonermenge anzeigen, die in jeder Tonerkartusche zur Verfügung steht.
	Der Entwurfsmodus ist aktiviert.	Den Entwurfsmodus auf der Registerkarte „Erweitert“ in den Druckereinstellungen des Druckertreibers deaktivieren.
	Das verwendete Papier entspricht nicht den empfohlenen Spezifikationen.	Das Druckmaterial gegen ein Material der empfohlenen Art und des empfohlenen Formats austauschen. Weitere Informationen zu unterstütztem Druckmaterial siehe <i>Kurzübersicht</i> .
	Das Papier ist feucht.	Das Papier austauschen.
	Die Spannung der Übertragungsrolle reicht für das Druckmaterial nicht aus.	Spannung der Übertragungsrolle erhöhen. Weitere Hinweise siehe <a href="#">Übertragungsrolle einstellen</a> auf Seite 63.
	Das in den Druckertreibern ausgewählte Druckmaterial stimmt nicht mit dem Druckmaterial im Behälter überein.	Im Druckertreiber die Einstellungen für Materialart unter "Material/Ausgabe" der Druckereinstellungen prüfen.
	Die Markierungseinheit ist zu alt oder beschädigt.	Weitere Informationen auf der Xerox®-Kundenunterstützungswebsite unter <ul style="list-style-type: none"> <li>Phaser 6000: <a href="http://www.xerox.com/office/6000support">www.xerox.com/office/6000support</a></li> <li>Phaser 6010: <a href="http://www.xerox.com/office/6010support">www.xerox.com/office/6010support</a></li> </ul>
	Die Hochspannungsversorgung ist fehlerhaft.	Weitere Informationen auf der Xerox®-Kundenunterstützungswebsite unter <ul style="list-style-type: none"> <li>Phaser 6000: <a href="http://www.xerox.com/office/6000support">www.xerox.com/office/6000support</a></li> <li>Phaser 6010: <a href="http://www.xerox.com/office/6010support">www.xerox.com/office/6010support</a></li> </ul>

Fehler	Ursache	Lösung
<p>Nur eine Farbe zu blass</p> 	Die Tonerkartusche ist leer oder beschädigt.	Den Zustand der Tonerkartusche prüfen und diese ggf. austauschen.
<p>Vereinzelte schwarze Punkte oder weiße Stellen</p> 	Das Papier entspricht nicht den empfohlenen Spezifikationen.	Das Papier gegen Papier der empfohlenen Sorte und im empfohlenen Format austauschen und die Einstellungen am Bedienfeld bzw. im Druckertreiber überprüfen. Weitere Informationen zu unterstütztem Druckmaterial siehe <i>Kurzübersicht</i> .
	Die Tonerkartuschen stammen nicht von Xerox®.	Prüfen, ob die Tonerkartuschen den Spezifikationen entsprechen, und ggf. austauschen.
<ul style="list-style-type: none"> <li>Vertikale schwarze oder farbige Streifen oder Striche</li> <li>Streifen nur in einer Farbe</li> </ul> 	Die Tonerkartuschen stammen nicht von Xerox®.	Prüfen, ob die Tonerkartuschen den Spezifikationen entsprechen, und ggf. austauschen.
	Bei der Tonerkartusche für diese Farbe liegt ein Problem vor.	Prüfen, ob die Tonerkartusche beschädigt ist, und ggf. austauschen.

Fehler	Ursache	Lösung
<p>Wiederholt auftretende Flecken</p> 	Schmutz im Papierpfad.	Mehrere leere Blätter ausgeben, bis die Flecken verschwinden.
	Das Papier entspricht nicht den empfohlenen Spezifikationen.	Das Papier gegen Papier einer empfohlenen Sorte und eines empfohlenen Formats austauschen und die Einstellungen am Bedienfeld überprüfen. Weitere Informationen zu unterstütztem Druckmaterial siehe <i>Kurzübersicht</i> .
	Die Markierungseinheit oder die Fixieranlage ist beschädigt.	Weitere Informationen auf der Xerox®-Kundenunterstützungswebsite unter <ul style="list-style-type: none"> <li>Phaser 6000: <a href="http://www.xerox.com/office/6000support">www.xerox.com/office/6000support</a></li> <li>Phaser 6010: <a href="http://www.xerox.com/office/6010support">www.xerox.com/office/6010support</a></li> </ul>
<p>Toner lässt sich abreiben</p> 	Das Papier ist feucht.	Das Papier austauschen.
	Das Papier entspricht nicht den empfohlenen Spezifikationen oder die Papiersorteneinstellung ist falsch.	Das Papier gegen Papier einer empfohlenen Sorte und eines empfohlenen Formats austauschen und die Einstellungen im Druckertreiber überprüfen. Weitere Informationen zu unterstütztem Druckmaterial siehe <i>Kurzübersicht</i> .
	Die Tonerkartuschen stammen nicht von Xerox®.	Prüfen, ob die Tonerkartuschen den Spezifikationen entsprechen, und ggf. austauschen.
<p>Seiten werden leer ausgegeben</p>	Die für die Fixieranlage eingestellte Temperatur ist für dieses Druckmaterial nicht geeignet.	Die Fixieranlagentemperatur mithilfe des Druckereinstellungsdienstprogramms einstellen. Weitere Hinweise siehe <a href="#">Fixieranlage einstellen</a> auf Seite 64.
	Zwei oder mehr Blätter werden gleichzeitig eingelesen.	Den Papierstapel aus dem Fach herausnehmen, auffächern und wieder einlegen.
	Druckerproblem.	Weitere Informationen auf der Xerox®-Kundenunterstützungswebsite unter <ul style="list-style-type: none"> <li>Phaser 6000: <a href="http://www.xerox.com/office/6000support">www.xerox.com/office/6000support</a></li> <li>Phaser 6010: <a href="http://www.xerox.com/office/6010support">www.xerox.com/office/6010support</a></li> </ul>

Fehler	Ursache	Lösung
Haarfeine Linien in oder um mittelschwarze Druckflächen. Schatten um tiefschwarze Druckflächen.	Das Papier wurde zu lange unverpackt aufbewahrt (besonders in trockener Umgebung).	Das Papier austauschen. Weitere Informationen zu unterstütztem Druckmaterial siehe <i>Kurzübersicht</i> .
	Das Papier entspricht nicht den empfohlenen Spezifikationen.	Das Papier gegen Papier einer empfohlenen Sorte und eines empfohlenen Formats austauschen und die Einstellungen im Druckertreiber überprüfen. Weitere Informationen zu unterstütztem Druckmaterial siehe <i>Kurzübersicht</i> .
	Die Markierungseinheit ist zu alt oder beschädigt.	Weitere Informationen auf der Xerox <sup>®</sup> -Kundenunterstützungswebsite unter <ul style="list-style-type: none"> <li>Phaser 6000: <a href="http://www.xerox.com/office/6000support">www.xerox.com/office/6000support</a></li> <li>Phaser 6010: <a href="http://www.xerox.com/office/6010support">www.xerox.com/office/6010support</a></li> </ul>
Falsche Farbe am Rand des Druckbereichs	Die Farbbregistrierung ist nicht korrekt.	Die Farbbregistrierung korrigieren. Weitere Hinweise siehe <a href="#">Farbbregistrierung</a> auf Seite 56.
Farbige Punkte in regelmäßigen Abständen	Die Belichtungseinheit ist verschmutzt.	Weitere Informationen auf der Xerox <sup>®</sup> -Kundenunterstützungswebsite unter <ul style="list-style-type: none"> <li>Phaser 6000: <a href="http://www.xerox.com/office/6000support">www.xerox.com/office/6000support</a></li> <li>Phaser 6010: <a href="http://www.xerox.com/office/6010support">www.xerox.com/office/6010support</a></li> </ul>

Fehler	Ursache	Lösung
<p>Teilweise leere Blätter, zerknittertes Papier oder fleckiger Druck</p> 	Das Papier ist feucht.	Das Papier austauschen.
	Das Papier entspricht nicht den empfohlenen Spezifikationen.	Das Papier gegen eine empfohlene Papiersorte im empfohlenen Format austauschen. Weitere Informationen zu unterstütztem Druckmaterial siehe <i>Kurzübersicht</i> .
	Die Markierungseinheit- oder Fixieranlage ist nicht richtig eingesetzt.	Weitere Informationen auf der Xerox®-Kundenunterstützungswebsite unter <ul style="list-style-type: none"> <li>Phaser 6000: <a href="http://www.xerox.com/office/6000support">www.xerox.com/office/6000support</a></li> <li>Phaser 6010: <a href="http://www.xerox.com/office/6010support">www.xerox.com/office/6010support</a></li> </ul>
	Die Tonerkartuschen stammen nicht von Xerox®.	Prüfen, ob die Tonerkartuschen den Spezifikationen entsprechen, und ggf. austauschen.
	Kondenswasser im Drucker verursacht teilweise leere Seiten oder Knitter.	Den Drucker einschalten und mindestens eine Stunde lang eingeschaltet lassen. Besteht das Problem weiterhin, weitere Informationen auf der Xerox®-Kundenunterstützungswebsite einsehen unter <ul style="list-style-type: none"> <li>Phaser 6000: <a href="http://www.xerox.com/office/6000support">www.xerox.com/office/6000support</a></li> <li>Phaser 6010: <a href="http://www.xerox.com/office/6010support">www.xerox.com/office/6010support</a></li> </ul>
<p>Senkrechte weiße Streifen</p> 	Das LED-Glas ist verschmutzt.	LED-Glas reinigen. Weitere Hinweise siehe <a href="#">LED-Glas reinigen</a> auf Seite 52.
	Die Tonerkartuschen stammen nicht von Xerox®.	Prüfen, ob die Tonerkartuschen den Spezifikationen entsprechen, und ggf. austauschen.

Fehler	Ursache	Lösung
<p>Schräger Druck</p> 	Die Papierführungen im Papierfach sind nicht richtig eingestellt.	Die Papierführungen neu einstellen. Weitere Informationen zu Grundoptionen siehe <i>Kurzübersicht</i> .
Horizontale Streifen in regelmäßigen Abständen	Der Drucker ist beschädigt und funktioniert nicht richtig.	Weitere Informationen auf der Xerox®-Kundenunterstützungswebsite unter <ul style="list-style-type: none"> <li>Phaser 6000: <a href="http://www.xerox.com/office/6000support">www.xerox.com/office/6000support</a></li> <li>Phaser 6010: <a href="http://www.xerox.com/office/6010support">www.xerox.com/office/6010support</a></li> </ul>
Farben sind verschwommen oder Objekte sind von einem weißen Bereich umgeben	Die Farbregistrierung ist nicht korrekt.	Eine automatische Einstellung der Farbregistrierung durchführen. Weitere Hinweise siehe <a href="#">Farbregistrierung</a> auf Seite 56.

## LED-Glas reinigen

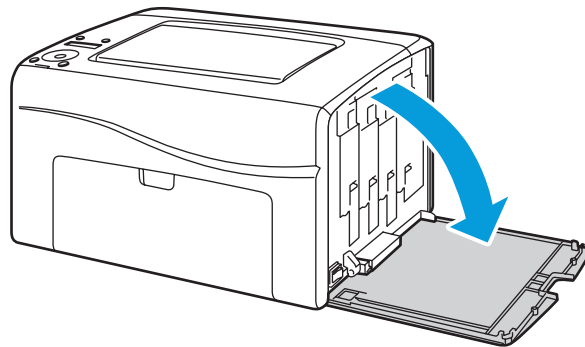
Wenn Drucke leer sind oder helle Streifen eine oder mehrere Farben durchziehen, das LED-Glas wie in den folgenden Anweisungen erläutert reinigen.

**Hinweis:** Zum Entfernen von Toner von der Haut oder Kleidung kein warmes Wasser und keine Reinigungsmittel verwenden. Andernfalls wird der Toner fixiert und ist dann noch schwerer zu entfernen. Toner auf Haut oder Kleidung kann durch Abbürsten, Wegpusten oder Waschen mit kaltem Wasser und Neutralseife entfernt werden.



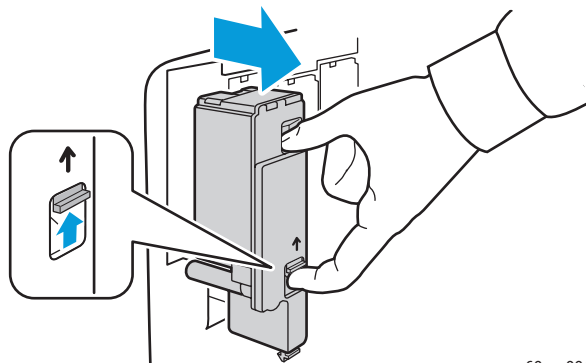
**ACHTUNG:** Das Innere des Druckers nicht starken Lichtquellen aussetzen. Lichteinstrahlung nach Möglichkeit auf fünf Minuten oder weniger beschränken.

1. Auf der rechten Seite des Druckers etwas Papier ausbreiten, falls Toner verschüttet wird.
2. Zugangsabdeckung für den Toner öffnen.



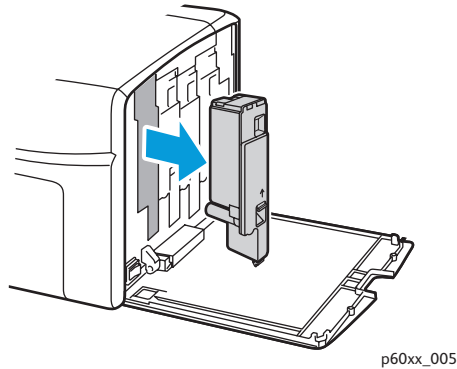
p60xx\_003

3. Den Entriegelungshebel der Tonerkartusche wie in der Abbildung dargestellt nach oben drücken.

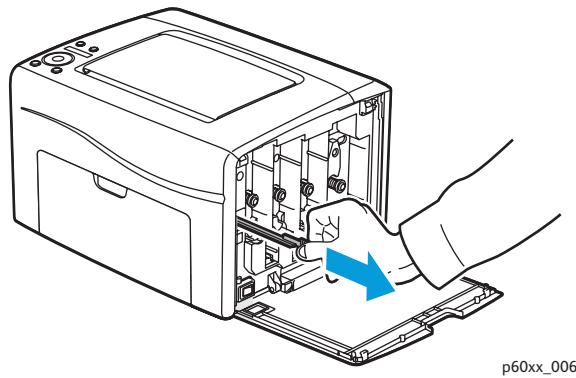


p60xx\_004

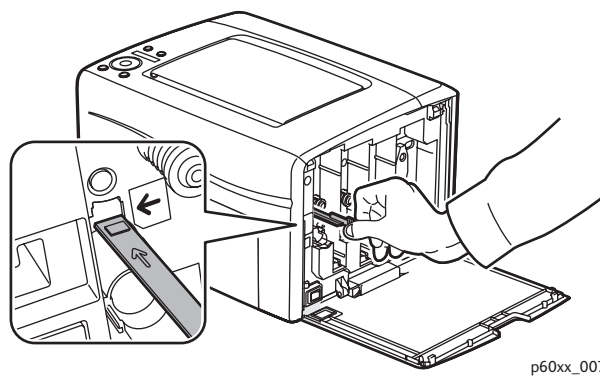
4. Die Tonerkartusche herausziehen und mit dem Etikett nach unten auf dem Papier absetzen, um zu vermeiden, dass Toner verschüttet wird.



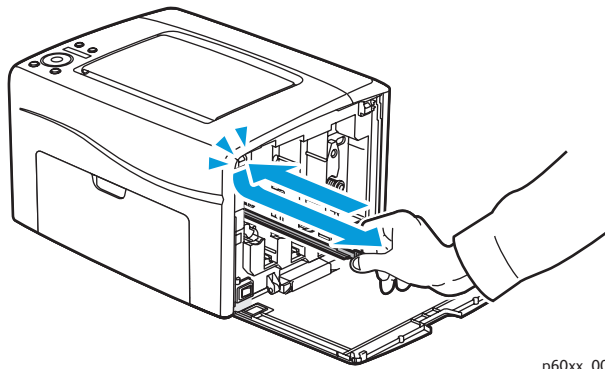
5. Die anderen drei Kartuschen ebenso herausziehen.
6. Den Reinigungsstab aus dem Drucker ziehen.



7. Reinigungsstab in das Loch neben dem Pfeil am ersten Tonerschacht einführen.

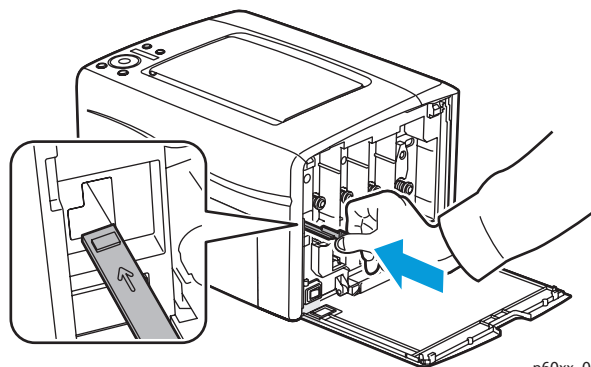


8. Den Reinigungsstab bis zum Anschlag in den Drucker schieben und wieder herausziehen.



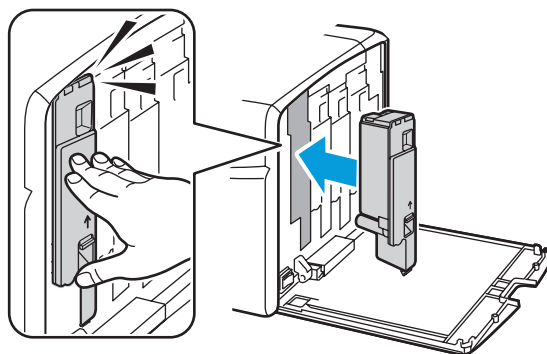
p60xx\_008

9. Den Vorgang bei den anderen drei Löchern wiederholen.  
10. Den Reinigungsstab wieder in seinen Aufbewahrungsort zurückschieben.



p60xx\_009

11. Die Tonerkartusche durch Ausrichten des Stifts an der Öffnung am entsprechenden Schacht ausrichten. Die Kartusche durch Drücken auf die Etikettmitte einschieben, bis sie einrastet.



p60xx\_010

12. Die drei anderen Tonerkartuschen ebenfalls einsetzen.  
13. Zugangsabdeckung für den Toner schließen.

## Farbtoner-Dichtesensor reinigen

Die Farbtoner-Dichtesensoren messen die optische Dichte des Toners, der während der Kalibrierungszyklen des Druckvorgangs auf der Markierungseinheit abgelagert wird. Auf den Seiten der Markierungseinheit befindet sich jeweils ein Dichtesensor, der sicherstellt, dass die Tonerdichte über den gesamten Riemen hinweg konstant ist. Um eine optimale Druckqualität zu gewährleisten, wird die Funktionstüchtigkeit der Dichtesensoren zu Beginn jedes Kalibrierungszyklus geprüft. Wenn am Drucker ein Farbtoner-Dichtesensorfehler gemeldet wird oder auf dem Bedienfeld oder im Druckereinstellungsdienstprogramm eine Fehlermeldung erscheint, die Farbtoner-Dichtesensoren reinigen.

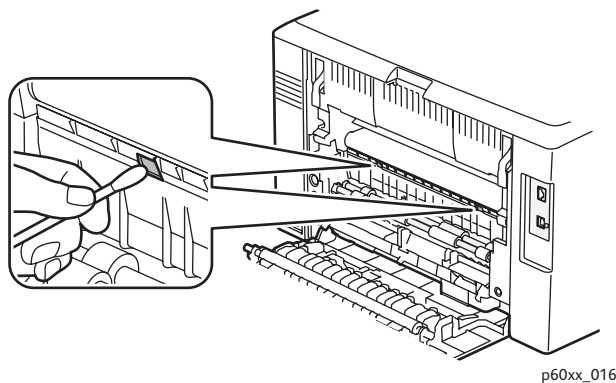
**Hinweis:** Zum Entfernen von Toner von der Haut oder Kleidung kein warmes Wasser und keine Reinigungsmittel verwenden. Andernfalls wird der Toner fixiert und ist dann noch schwerer zu entfernen. Toner auf Haut oder Kleidung kann durch Abbürsten, Wegpusten oder Waschen mit kaltem Wasser und Neutralseife entfernt werden.



**VORSICHT:** Nie einen beschrifteten Bereich an oder in der Nähe der Heizwalze in der Fixiereinheit berühren. Es besteht Verbrennungsgefahr.

Dichtesensor reinigen:

1. Den Drucker ausschalten und das Netzkabel ziehen.
2. Auf den rückwärtigen Entriegelungshebel drücken und die Rückabdeckung öffnen.
3. Zum Reinigen der Farbtoner-Dichtesensoren die Zugangslöcher innen mit einem sauberen, trockenen Wattestäbchen auswischen.



p60xx\_016

4. Die hintere Abdeckung schließen.

# Farbregistrierung

Dieser Abschnitt umfasst:

- [Farbregistrierung mithilfe des Druckereinstellungsdienstprogramms](#) auf Seite 56.
- [Manuelle Farbregistrierung mithilfe des Druckereinstellungsdienstprogramms](#) auf Seite 57.
- [Farbausrichtung am Phaser 6010](#) auf Seite 59.
- [Manuelle Farbausrichtung am Phaser 6010](#) auf Seite 59.

Wenn die automatische Anpassung aktiviert ist, wird die Farbregistrierung vom Drucker automatisch angepasst. Die Farbregistrierung kann jederzeit manuell angepasst werden, während sich der Drucker im Leerlauf befindet. Dies sollte nach jedem Transport/Umstellen des Druckers erfolgen. Falls Druckprobleme auftreten, die Farbregistrierung korrigieren. Weitere Hinweise siehe [Probleme mit der Druckqualität](#) auf Seite 44.

## Farbregistrierung mithilfe des Druckereinstellungsdienstprogramms

**Hinweis:** Die Farbregistrierungsverfahren für das Druckereinstellungsdienstprogramm können mit den über USB oder ein Netzwerk verbundenen Druckern, Phaser 6000 und Phaser 6010, durchgeführt werden.

### Automatische Farbregistrierung aktivieren/deaktivieren

Zum Aktivieren oder Deaktivieren der automatischen Farbregistrierung wie folgt vorgehen.

1. Am Computer die Menüreihenfolge **Start > Programme > Xerox Office Printing > Phaser 6000/6010 > Druckereinstellungsdienstprogramm** wählen.
2. Auf die Registerkarte **Druckerwartung** klicken und aus der Liste **Farbregistrierungseinstellung** wählen.
3. Einen der folgenden Schritte ausführen:
  - Um die Funktion zu aktivieren, für die automatische Registrierung **Ein** wählen.
  - Um die Funktion zu deaktivieren, die Auswahl der automatischen Registrierung aufheben.
4. Auf die Schaltfläche **Neue Einstellungen anwenden** klicken, um die Änderungen zu übernehmen.

### Automatische Farbregistrierung

Für die automatische Farbregistrierung folgendermaßen vorgehen:

**Hinweis:** Eine automatische Einstellung der Farbregistrierung erfolgt jedes Mal nach Installation einer neuen Tonerkartusche.

1. Am Computer die Menüreihenfolge **Start > Programme > Xerox Office Printing > Phaser 6000/6010 > Druckereinstellungsdienstprogramm** wählen.
2. Auf die Registerkarte **Druckerwartung** klicken und aus der Liste **Farbregistrierungseinstellung** wählen.
3. Auf die Taste **Start** klicken, um fortzufahren. Die Routine der automatischen Farbregistrierung wird ausgeführt.

## Manuelle Farbregistrierung mithilfe des Druckereinstellungsdienstprogramms

Die Feinabstimmung der Farbregistrierung kann durch eine manuelle Einstellung erfolgen. Dazu müssen drei Schritte ausgeführt werden:

1. [Farbregistrierungstabelle mithilfe des Druckereinstellungsdienstprogramms drucken](#) auf Seite 57.
2. [Farbregistrierungswerte ermitteln](#) auf Seite 57.
3. [Farbregistrierungswerte mithilfe des Druckereinstellungsdienstprogramms eingeben](#) auf Seite 58.

### Farbregistrierungstabelle mithilfe des Druckereinstellungsdienstprogramms drucken

1. Am Computer die Menüreihenfolge **Start > Programme > Xerox Office Printing > Phaser 6000/6010 > Druckereinstellungsdienstprogramm** wählen.
2. Auf die Registerkarte **Druckerwartung** klicken und aus der Liste **Farbregistrierungseinstellung** wählen.
3. Auf die Taste **Start** neben „Farbregistrierungsdiagramm drucken“ klicken. Die Farbregistrierungstabelle wird gedruckt.
4. Mit dem Verfahren [Farbregistrierungswerte ermitteln](#) auf Seite 57 fortfahren, um festzustellen, ob eine Anpassung erforderlich ist.

### Farbregistrierungswerte ermitteln

In der Farbregistrierungstabelle werden horizontale und vertikale Werte für jede Farbe angezeigt. Die Farbregistrierungsmarkierungen werden in der Tabelle in folgenden Gruppen zusammengefasst.

Vertikale Registrierungswerte befinden sich im oberen Teil der Seite.

- Y = Materialzuführungsrichtung Gelb
- M = Materialzuführungsrichtung Magenta
- C = Materialzuführungsrichtung Cyan

Die Registrierungswerte für die linke Seite befinden sich links auf der Seite:

- LY = Gelb links
- LM = Magenta links
- LC = Cyan links

Die Registrierungswerte für die rechte Seite befinden sich rechts auf der Seite:

- RY = Gelb rechts
- RM = Magenta rechts
- RC = Cyan rechts

Vertikale Werte ermitteln:

1. Im oberen Bereich der Farbregistrierungstabelle werden vertikale farbige Linien in die Zwischenräume zwischen entsprechenden vertikalen schwarzen Linien gedruckt. Die Linien sind in Farbgruppen zusammengefasst: Y, M oder C. Über jeder Liniengruppe wird eine entsprechende Nummer gedruckt. In jeder Farbgruppe die Liniengruppe ermitteln, in der die Farblinie perfekt mit den dazugehörigen schwarzen Linien ausgerichtet ist. In der vergrößerten Abbildung der Tabelle wird dargestellt, wie die geeignetsten Wert ermittelt werden.
2. Für jede Farbe einen der folgenden Schritte ausführen:
  - Ist der Wert der Farbgruppe, die am besten ausgerichtet ist, null (0), muss diese Farbe nicht angepasst werden.
  - Ist der Wert der Farbgruppe, die am besten ausgerichtet ist, nicht null (0), die Nummer einkreisen, die dem gewünschten Ergebnis am nächsten liegt.

Horizontale Werte ermitteln:

1. In den linken und rechten Bereichen der Farbregistrierungstabelle werden horizontale farbige Linien in die Zwischenräume zwischen entsprechenden horizontalen schwarzen Linien gedruckt. Jede Liniengruppe wird unter den entsprechenden Buchstaben LY, LM, LC, RY, RM und RC zusammengefasst. Neben jeder Liniengruppe wird eine dazugehörige Nummer gedruckt. In jeder Farbgruppe die Liniengruppe ermitteln, in der die Farblinie möglichst perfekt mit den dazugehörigen schwarzen Linien ausgerichtet ist. In der vergrößerten Abbildung der Tabelle wird dargestellt, wie die geeignetsten Wert ermittelt werden.
2. Dann die vertikalen Werte wie im Folgenden beschrieben ermitteln.
  - Ist der Wert der Farbgruppe, die am besten ausgerichtet ist, null (0), muss diese Farbe nicht angepasst werden.
  - Ist der Wert der Farbgruppe, die am besten ausgerichtet ist, nicht null (0), die Nummer einkreisen, die dem gewünschten Ergebnis am nächsten liegt.
3. Falls eine horizontale oder vertikale Anpassung erforderlich ist, die Schritte unter [Farbregistrierungswerte mithilfe des Druckereinstellungsdienstprogramms eingeben](#) auf Seite 58 ausführen.

## Farbregistrierungswerte mithilfe des Druckereinstellungsdienstprogramms eingeben

Über das Bedienfeld die anhand der Farbregistrierungstabelle ermittelten Werte eingeben, um die Korrektur vorzunehmen.

1. Am Computer die Menüreihenfolge **Start > Programme > Xerox Office Printing > Phaser 6000/6010 > Druckereinstellungsdienstprogramm** wählen.
2. Auf die Registerkarte **Druckerwartung** klicken und aus der Liste **Farbregistrierungseinstellung** wählen.
3. Mit dem Pfeil-nach-unten auf der rechten Seite der Farbe den Wert auswählen, um den die Registrierung versetzt werden muss.
4. Den Vorgang für die anderen drei Farben wiederholen.
5. Nach Eingabe aller Farbregistrierungswerte auf die Schaltfläche **Neue Einstellungen anwenden** klicken.

## Farbausrichtung am Phaser 6010

### Automatische Farbausrichtung aktivieren/deaktivieren

Zum Aktivieren oder Deaktivieren der automatischen Farbausrichtung wie folgt vorgehen.

1. Auf dem Bedienfeld des Druckers die **Menütaste** drücken.
2. Mit der Taste **Nach unten** **Admin-Menü** auswählen und auf **OK** drücken.
3. Mit der Taste **Nach unten** den Eintrag **Wartungsmodus** auswählen und **OK** drücken.
4. Mit der Taste **Nach unten** den Eintrag **Auto-Ausr. einst.** auswählen und **OK** drücken.
5. Die Taste **Nach oben** oder **Nach unten** drücken, um die Option zu aktivieren oder deaktivieren.
6. Einen der folgenden Schritte ausführen:
  - Zum Aktivieren der Funktion „Ein“ auswählen und die Taste **OK** drücken.
  - Zum Deaktivieren der Funktion Ein auswählen und die Taste **OK** drücken.
7. Die Rücktaste drücken, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

### Automatische Farbausrichtung

Für die automatische Farbausrichtung folgendermaßen vorgehen:

**Hinweis:** Eine automatische Einstellung der Farbausrichtung erfolgt jedes Mal nach Installation einer neuen Tonerkartusche.

1. Auf dem Bedienfeld des Druckers die **Menütaste** drücken.
2. Mit der Taste **Nach unten** den Eintrag **Admin-Menü** auswählen und auf **OK** drücken.
3. Mit der Taste **Nach unten** den Eintrag **Wartungsmodus** auswählen und **OK** drücken.
4. Mit der Taste **Nach unten** den Eintrag **Farbausr. einst.** auswählen und **OK** drücken.
5. Auto-Anpassen auswählen und die Taste **OK** drücken.
6. Bei der Anzeige von Sind Sie sicher? die Taste **OK** drücken. Die Kalibrierung beginnt.  
Wenn die Ausrichtung abgeschlossen ist, wird auf dem Bedienfeld „Bereit“ angezeigt.

## Manuelle Farbausrichtung am Phaser 6010

Die Feinabstimmung der Farbausrichtung kann durch eine manuelle Einstellung erfolgen. Dazu müssen drei Schritte ausgeführt werden:

1. [Farbausrichtungstabelle drucken](#) auf Seite 59.
2. [Farbausrichtungswerte ermitteln](#) auf Seite 60.
3. [Farbausrichtungswerte über das Bedienfeld eingeben](#) auf Seite 61.

### Farbausrichtungstabelle drucken

**Hinweis:** Das folgende Verfahren kann auch mithilfe des Druckereinstellungsdienstprogramms ausgeführt werden. Weitere Hinweise siehe [Farbregistrierungstabelle mithilfe des Druckereinstellungsdienstprogramms drucken](#) auf Seite 57.

1. Auf dem Bedienfeld des Druckers die **Menütaste** drücken.
2. Mit der Taste **Nach unten** den Eintrag **Admin-Menü** auswählen und auf **OK** drücken.

3. Mit der Taste **Nach unten** den Eintrag **Wartungsmodus** auswählen und **OK** drücken.
4. Mit der Taste **Nach unten** den Eintrag **Farbausr. anp.** auswählen und **OK** drücken.
5. Mit der Taste **Nach unten** den Eintrag **Farbausr.tabelle** auswählen und **OK** drücken.  
Die Farbausrichtungstabelle wird gedruckt.
6. Mit dem Verfahren **Farbausrichtungswerte ermitteln** auf Seite 60 fortfahren, um festzustellen, ob eine Anpassung erforderlich ist.

## Farbausrichtungswerte ermitteln

In der Farbausrichtungstabelle werden horizontale und vertikale Werte für jede Farbe angezeigt. Die Farbausrichtungsmarkierungen werden in der Tabelle in folgenden Gruppen zusammengefasst.

Vertikale Ausrichtungswerte befinden sich im oberen Teil der Seite.

- Y = Materialzuführungsrichtung Gelb
- M = Materialzuführungsrichtung Magenta
- C = Materialzuführungsrichtung Cyan

Die Ausrichtungswerte für die linke Seite befinden sich links auf der Seite:

- LY = Gelb links
- LM = Magenta links
- LC = Cyan links

Die Ausrichtungswerte für die rechte Seite befinden sich rechts auf der Seite:

- RY = Gelb rechts
- RM = Magenta rechts
- RC = Cyan rechts

Vertikale Werte ermitteln:

1. Im oberen Bereich der Farbausrichtungstabelle werden vertikale farbige Linien in die Zwischenräume zwischen entsprechenden vertikalen schwarzen Linien gedruckt. Die Linien sind in Farbgruppen zusammengefasst: Y, M oder C. Über jeder Liniengruppe wird eine entsprechende Nummer gedruckt. In jeder Farbgruppe die Liniengruppe ermitteln, in der die Farblinie perfekt mit den dazugehörigen schwarzen Linien ausgerichtet ist. In der vergrößerten Abbildung der Tabelle wird dargestellt, wie der geeignetste Wert ermittelt werden.
2. Für jede Farbe einen der folgenden Schritte ausführen:
  - Ist der Wert der Farbgruppe, die am besten ausgerichtet ist, null (0), muss diese Farbe nicht angepasst werden.
  - Ist der Wert der Farbgruppe, die am besten ausgerichtet ist, nicht null (0), die Nummer einkreisen, die dem gewünschten Ergebnis am nächsten liegt.

Horizontale Werte ermitteln:

1. In den linken und rechten Bereichen der Farbausrichtungstabelle werden horizontale farbige Linien in die Zwischenräume zwischen entsprechenden horizontalen schwarzen Linien gedruckt. Jede Liniengruppe wird unter den entsprechenden Buchstaben LY, LM, LC, RY, RM und RC zusammengefasst. Neben jeder Liniengruppe wird eine dazugehörige Nummer gedruckt. In jeder Farbgruppe die Liniengruppe ermitteln, in der die Farblinie möglichst perfekt mit den dazugehörigen schwarzen Linien ausgerichtet ist. In der vergrößerten Abbildung der Tabelle wird dargestellt, wie die geeignetsten Wert ermittelt werden.
2. Dann die vertikalen Werte wie im Folgenden beschrieben ermitteln.
  - Ist der Wert der Farbgruppe, die am besten ausgerichtet ist, null (0), muss diese Farbe nicht angepasst werden.
  - Ist der Wert der Farbgruppe, die am besten ausgerichtet ist, nicht null (0), die Nummer einkreisen, die dem gewünschten Ergebnis am nächsten liegt.
3. Falls eine horizontale oder vertikale Anpassung erforderlich ist, die Schritte unter [Farbausrichtungswerte über das Bedienfeld eingeben](#) auf Seite 61 ausführen.

## Farbausrichtungswerte über das Bedienfeld eingeben

**Hinweis:** Die folgenden Verfahren können auch mithilfe des Druckereinstellungsdienstprogramms ausgeführt werden. Weitere Hinweise siehe [Farbregistrierungswerte mithilfe des Druckereinstellungsdienstprogramms eingeben](#) auf Seite 58.

Über das Bedienfeld die anhand der Farbausrichtungstabelle ermittelten Werte eingeben, um die Korrektur vorzunehmen.

1. Auf dem Bedienfeld die Taste **Menü** drücken.
2. Mit der Taste **Nach oben** bzw. **Nach unten** das **Admin-Menü** auswählen und dann **OK** drücken.
3. Mit der Taste **Nach oben** bzw. **Nach unten** den Eintrag **Wartung** auswählen und dann **OK** drücken.
4. Mit der Taste **Nach oben** bzw. **Nach unten** den Eintrag **Farbausr. anp.** auswählen und dann **OK** drücken.
5. Mit der Taste **Nach oben** bzw. **Nach unten** den Eintrag **Nummer eingeben** auswählen und dann **OK** drücken.
6. Vertikale Ausrichtungswerte anpassen:
  - a. Mit der Taste **Nach oben** bzw. **Nach unten** den Y-Wert laut Farbausrichtungstabelle auswählen. Die Taste **Weiter** drücken, um den nächsten Wert einzustellen.
  - b. Mit der Taste **Nach oben** bzw. **Nach unten** den M-Wert laut Farbausrichtungstabelle auswählen. Die Taste **Weiter** drücken, um den nächsten Wert einzustellen.
  - c. Mit der Taste **Nach oben** bzw. **Nach unten** den C-Wert laut Farbausrichtungstabelle auswählen.
  - d. **OK** drücken, um die Änderungen zu übernehmen und mit der nächsten Anpassung fortzufahren.

7. Die linken horizontalen Ausrichtungswerte wie folgt einstellen:
  - a. Mit der Taste **Nach oben** bzw. **Nach unten** den LY-Wert laut Farbausrichtungstabelle auswählen. Die Taste **Weiter** drücken, um den nächsten Wert einzustellen.
  - b. Mit der Taste **Nach oben** bzw. **Nach unten** den LM-Wert laut Farbausrichtungstabelle auswählen. Die Taste **Weiter** drücken, um den nächsten Wert einzustellen.
  - c. Mit der Taste **Nach oben** bzw. **Nach unten** den LC-Wert laut Farbausrichtungstabelle auswählen. **OK** drücken, um zur nächsten Anzeige zu wechseln.
  - d. **OK** drücken, um die Änderungen zu übernehmen und mit der nächsten Anpassung fortzufahren.
8. Die rechten horizontalen Registrierungswerte wie folgt einstellen:
  - a. Mit der Taste **Nach oben** bzw. **Nach unten** den RC-Wert laut Farbausrichtungstabelle auswählen. Die Taste **Weiter** drücken, um den nächsten Wert einzustellen.
  - b. Mit der Taste **Nach oben** bzw. **Nach unten** den RC-Wert laut Farbausrichtungstabelle auswählen. Die Taste **Weiter** drücken, um den nächsten Wert einzustellen.
  - c. Mit der Taste **Nach oben** bzw. **Nach unten** den RY-Wert laut Farbausrichtungstabelle auswählen. **OK** drücken, um zur nächsten Anzeige zu wechseln.
9. Wenn die Einstellung der Registrierungswerte abgeschlossen ist, die Taste **OK** drücken. Der Drucker kehrt in den Bereitschaftsmodus zurück.
10. Die Farbausrichtungstabelle erneut ausdrucken, um die Werte zu überprüfen:  
Weitere Hinweise siehe [Farbausrichtungstabelle drucken](#) auf Seite 59.
11. Die Schritte wiederholen, bis die Farbausrichtung die Anforderungen erfüllt.
12. Die **Rücktaste** drücken, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

# Übertragungsrolle einstellen

Die Übertragungsrolle steuert die Übertragung des Tonerbildes von der Markierungseinheit auf das Druckmaterial. Für jede ausgewählte Materialart ist eine Vorspannung eingerichtet und wird im Drucker verwendet. Ist die Vorspannung zu gering, wird der Toner nicht richtig übertragen und es kommt zu blassen Farben und weißen Flecken. Ist die Vorspannung zu hoch, führt dies zu einer fleckigen Farbübertragung.

Übertragungsrolle einstellen:

1. Feststellen, welche Materialart im Materialbehälter eingelegt ist.
2. Sicherstellen, dass die entsprechende Materialart in den Druckereinstellungen des Druckertreibers gewählt wurde.
3. Am Computer die Menüreihenfolge **Start > Programme > Xerox Office Printing > Phaser 6000/6010 > Druckereinstellungsdienstprogramm** wählen.
4. Auf die Registerkarte **Druckerwartung** klicken und aus der Liste **Übertragungsrolle einstellen** wählen.
5. Auf den Pfeil der Dropdown-Liste rechts neben der Materialart klicken.
6. Auswählen, um welchen Wert die Spannung der Übertragungsrolle für die ausgewählte Materialart verändert werden soll.  
Einen höheren Wert wählen, um die Spannung zu erhöhen.  
Einen niedrigeren Wert wählen, um die Spannung zu senken.
7. Auf **Neue Einstellungen anwenden** klicken, um die Einstellungen zu übernehmen.
8. Druck fortsetzen.

## Fixieranlage einstellen

Die Fixieranlage verwendet Hitze und Druck, um den Toner mit dem Druckmaterial zu verbinden. Um eine optimale Druckqualität zu erzielen, wird die Temperatur der Fixieranlage automatisch angepasst, wenn die Druckmaterialart gewechselt wird. Da sich Struktur und Dicke des Druckmaterials unterscheiden, sind die Anpassungen des Druckers nicht für alle Druckmaterialarten ausreichend. Ist die Temperatur der Fixieranlage zu niedrig, verbindet sich der Toner nicht richtig mit dem Druckmaterial. Ist die Temperatur der Fixieranlage zu hoch, kann sich das Druckmaterial wellen.

Fixieranlage einstellen:

1. Feststellen, welche Materialart im Materialbehälter eingelegt ist.
2. Sicherstellen, dass die entsprechende Materialart in den Druckereinstellungen des Druckertreibers gewählt wurde.
3. Am Computer die Menüreihenfolge **Start > Programme > Xerox Office Printing > Phaser 6000/6010 > Druckereinstellungsdienstprogramm** wählen.
4. Auf die Registerkarte **Druckerwartung** klicken und aus der Liste **Fixieranlage einstellen** wählen.
5. Auf den Pfeil der Dropdown-Liste rechts neben der Materialart klicken.
6. Auswählen, um welchen Wert die Fixieranlage für die ausgewählte Materialart verändert werden soll.
  - Einen höheren Wert wählen, um die Temperatur zu erhöhen.
  - Einen niedrigeren Wert wählen, um die Temperatur zu senken.
7. Auf **Neue Einstellungen anwenden** klicken, um die Einstellungen zu übernehmen.
8. Druck fortsetzen.

## Höhenlage einstellen

Die Druckqualität ist auch vom barometrischen Druck abhängig. Da der Druck mit steigender Höhe fällt, kann sich die Höhenlage auf die Druckqualität des Druckers auswirken. Um am jeweiligen Standort eine optimale Druckqualität zu erzielen, sollte die Höheneinstellung des Druckers an die Höhenlage des Standorts angepasst werden.

Höhenlage einstellen:

1. Am Computer die Menüreihenfolge **Start > Programme > Xerox Office Printing > Phaser 6000/6010 > Druckereinstellungsdienstprogramm** wählen.
2. Auf die Registerkarte **Druckerwartung** klicken und aus der Liste **Höhenlage einstellen** wählen.
3. Auf den Pfeil der Dropdown-Liste rechts neben der Höheneinstellung klicken.
4. Den Wert wählen, der der eigenen Höhenlage am ehesten entspricht.
5. Auf **Neue Einstellungen anwenden** klicken, um die Einstellungen zu übernehmen.
6. Das Druckereinstellungsdienstprogramm schließen.



# Druckerspezifikationen

# 4

Die Themen in diesem Kapitel:

- [Physische Spezifikationen](#) auf Seite 68
- [Erforderliche Abstände](#) auf Seite 69
- [Umgebungsdaten](#) auf Seite 70
- [Elektrische Spezifikationen](#) auf Seite 71
- [Leistung](#) auf Seite 72

# Physische Spezifikationen

## Gewichtsangaben und Abmessungen

Breite: 394 mm (15,5 Zoll)

Länge (bei geöffneten Materialbehältern): 429,5 mm (16,9 Zoll)

Höhe (bei geschlossenen Materialbehältern): 294 mm (11,7 Zoll)

Gewicht:

- Farbdrucker Phaser 6010: 10,7 kg (23,6 Pfund)
- Farbdrucker Phaser 6000: 10,6 kg (23,4 Pfund)

# Erforderliche Abstände

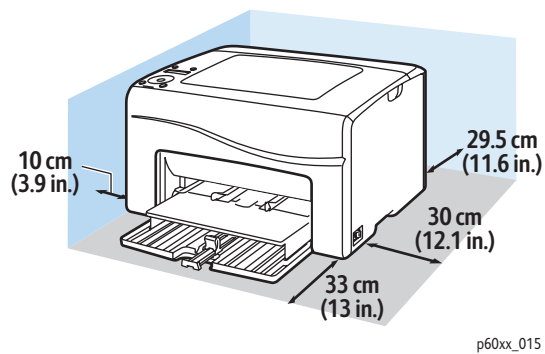
## Erforderlicher Gesamtplatzbedarf

Breite = 80,1 cm (31,5 Zoll)

Länge = 92,5 cm (36,4 Zoll)

Höhe = 39,4 cm (15,5 Zoll)

## Erforderliche Abstände



# Umgebungsdaten

## Temperatur

10–32°C

## Relative Luftfeuchtigkeit

**Hinweis:** Unter extremen Umgebungsbedingungen (z. B. bei 10°C und 85 % relativer Luftfeuchtigkeit) kann sich Kondenswasser bilden, wodurch ca. 30 Minuten nach dem Einschalten des Druckers Störungen auftreten können.

15–85 % relative Luftfeuchtigkeit bei 28°C

## Höhenlage

Die optimale Leistung des Druckers kann beim Einsatz unterhalb von 3.100 Metern (10.170 Fuß) Höhe gewährleistet werden.

# Elektrische Spezifikationen

## Stromversorgung

- 110–127 V, 50/60 Hz, max. 10 A
- 220–240 V, 50/60 Hz, max. 5 A

## Stromverbrauch

- Energiesparmodus 2: max. 7 W
- Energiesparmodus 1: max. 14 W
- Standby-Modus: max. 35 W (bei eingeschalteter Fixiereinheit)
- Durchgehender Farbdruck: max. 265 W
- Durchgehende Schwarzweißdruck: max. 265 W

Dieser Drucker verbraucht ausgeschaltet keinen Strom, selbst wenn er an die Netzsteckdose angeschlossen ist.

- Für ENERGY STAR qualifizierter Drucker
- Standardzeit bis zum Umschalten in den Energiesparmodus: 30 Minuten bzw. 1 Minute

## Leistung

Option	Daten
Aufwärmzeit	Einschalten: max. 25 Sekunden Umschalten aus Energiesparmodus: max. 25 Sekunden (bei 22°C)
Durchgängige Druckgeschwindigkeit Phaser 6000	Farbe: 10 Seiten pro Minute Schwarzweiß: 12 Seiten pro Minute <b>Hinweis:</b> Die Druckgeschwindigkeit kann durch Materialart und -format, Druckbedingungen sowie Bildqualitätseinstellungen beeinträchtigt werden.
Durchgängige Druckgeschwindigkeit Phaser 6010	Farbe: 12 Seiten pro Minute Schwarzweiß: 15 Seiten pro Minute <b>Hinweis:</b> Die Druckgeschwindigkeit kann durch Materialart und -format, Druckbedingungen sowie Bildqualitätseinstellungen beeinträchtigt werden.
Auflösung	1200 x 2400 Bit



# Gesetzliche Bestimmungen

Die Themen in diesem Kapitel:

- [Elektromagnetische Störungen](#) auf Seite 74
- [Sonstige Bestimmungen](#) auf Seite 76
- [Material-Sicherheitsdatenblätter](#) auf Seite 77

## Elektromagnetische Störungen

Xerox® hat dieses Produkt entsprechend Standards für elektromagnetische Emission und Immunität getestet. Diese Standards gelten der Verminderung von Störungen, die in einer typischen Büroumgebung durch dieses Produkt ausgelöst oder erfahren werden.

### USA (FCC-Bestimmungen)

Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für digitale Geräte der Klasse B (siehe Teil 15 der FCC-Regeln). Diese Grenzwerte bieten einen ausreichenden Schutz gegen Interferenzen bei der Installation in Wohnräumen. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und strahlt unter Umständen Hochfrequenzenergie aus. Wird das Gerät nicht gemäß dieser Anleitung installiert und verwendet, so kann es schädliche Interferenzen im Funkverkehr verursachen. In Ausnahmefällen können bestimmte Installationen aber dennoch Störungen verursachen.

Sollte der Radio- und Fernsehempfang beeinträchtigt sein, was durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden kann, empfiehlt sich die Behebung der Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen:

- Den Empfänger neu ausrichten oder seine Position ändern.
- Den Abstand zwischen Gerät und Empfänger vergrößern.
- Das Gerät mit einer anderen Steckdose verbinden, damit Gerät und Empfänger an verschiedenen Stromkreisen angeschlossen sind.
- Den Händler oder einen erfahrenen Radio- bzw. Fernsichttechniker um Hilfe bitten.

Alle Änderungen, die nicht ausdrücklich durch Xerox® genehmigt wurden, können zum Entzug der Nutzungserlaubnis für das Gerät führen. Abgeschirmte Schnittstellenkabel verwenden, um die Konformität mit Teil 15 der FCC-Regeln zu gewährleisten.

### Kanada (Bestimmungen)

Dieses digitale Gerät der Klasse B erfüllt die kanadische Norm ICES-003.

Cet appareil numérique de la classe B est conforme à la norme NMB-003 du Canada.

## Europäische Union



Mit dem CE-Zeichen garantiert Xerox<sup>®</sup>, dass das Gerät folgenden Richtlinien der Europäischen Union entspricht:

- 12. Dezember 2006: Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG
- 15. Dezember 2004: Richtlinie 2004/108/EG zur elektromagnetischen Verträglichkeit

Dieses Produkt ist, sofern es gemäß der Bedienungsanleitung verwendet wird, für den Benutzer und die Umwelt ungefährlich.

Abgeschirmte Schnittstellenkabel verwenden, um die Einhaltung der Bestimmungen der Europäischen Union zu gewährleisten.

Eine Kopie der unterzeichneten Konformitätserklärung für dieses Produkt kann von Xerox<sup>®</sup> angefordert werden.

## Sonstige Bestimmungen

### Deutschland

#### Blendschutz

Das Gerät ist nicht für die Benutzung im unmittelbaren Gesichtsfeld am Bildschirmarbeitsplatz vorgesehen. Um störende Reflexionen am Bildschirmarbeitsplatz zu vermeiden, darf dieses Produkt nicht im unmittelbaren Gesichtsfeld platziert werden.

#### Lärmemission

Maschinenlärminformations-Verordnung 3. GPSGV: Der höchste Schalldruckpegel beträgt 70 dB(A) oder weniger gemäß EN ISO 7779.

#### Importeur

Deutschland  
Xerox GmbH  
Hellersbergstraße 2-4  
41460 Neuss  
Postanschrift:  
41451 Neuss  
Tel 02131 / 2248 - 0  
Fax 02131 / 2248 - 2200

### Türkei RoHS-Bestimmungen

Entsprechend Artikel 7 (d) wird hiermit bestätigt, dass dieses Produkt mit den EEE-Vorschriften konform ist.

"EEE yönetmeliğine uygundur."

# Material-Sicherheitsdatenblätter

Material-Sicherheitsdatenblätter (MSDS) für den Drucker sind zu finden unter:

- Nordamerika
  - Phaser 6000: [www.xerox.com/msds](http://www.xerox.com/msds)
  - Phaser 6010: [www.xerox.com/msds](http://www.xerox.com/msds)
- Europäische Union
  - Phaser 6000: [www.xerox.com/environment\\_europe](http://www.xerox.com/environment_europe)
  - Phaser 6010: [www.xerox.com/environment\\_europe](http://www.xerox.com/environment_europe)

Telefonnummern des Kunden-Support-Zentrums siehe:

- Phaser 6000: [www.xerox.com/office/worldcontacts](http://www.xerox.com/office/worldcontacts)
- Phaser 6010: [www.xerox.com/office/worldcontacts](http://www.xerox.com/office/worldcontacts)



# Recycling und Entsorgung

Die Themen in diesem Kapitel:

- [Alle Länder](#) auf Seite 79
- [Nordamerika](#) auf Seite 79
- [Europäische Union](#) auf Seite 79
- [Andere Länder](#) auf Seite 79

## Alle Länder

Beim Entsorgen des Xerox<sup>®</sup>-Produkts ist zu beachten, dass das Gerät Blei, Quecksilber, Perchlorat und andere Materialien enthalten kann, deren Entsorgung möglicherweise besonderen Umweltschutzbestimmungen unterliegt. Der Einsatz dieser Materialien entspricht internationalen Vorschriften, die zum Zeitpunkt der Einführung dieses Produkts galten. Nähere Auskünfte zu Recycling und Entsorgung erteilen die örtlichen Behörden. Perchlorathaltige Abfälle: Dieser Drucker enthält u. U. perchlorathaltige Bestandteile, z. B. in Form von Batterien. Zur Entsorgung können besondere Maßnahmen erforderlich sein. Details hierzu sind unter [www.dtsc.ca.gov/hazardouswaste/perchlorate](http://www.dtsc.ca.gov/hazardouswaste/perchlorate) erhältlich.

## Nordamerika

Xerox<sup>®</sup> hat ein Rücknahme- und Wiederverwertungs-/Recycling-Programm eingerichtet. Der Xerox<sup>®</sup>-Partner (1-800-ASK-XEROX) weiß, ob das Xerox<sup>®</sup>-Produkt Teil dieses Programms ist. Weitere Informationen zu den Umweltprogrammen von Xerox<sup>®</sup> siehe

- Phaser 6000: [www.xerox.com/environment](http://www.xerox.com/environment)
- Phaser 6010: [www.xerox.com/environment](http://www.xerox.com/environment)

Nähere Auskunft zur Abfallentsorgung und -verwertung erteilt die Stadtverwaltung.

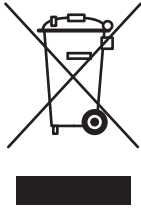
## Andere Länder

Bei der für die Abfallbeseitigung zuständigen Behörde Informationen zur Entsorgung anfordern.

## Europäische Union

Einige Geräte können sowohl im privaten als auch im geschäftlichen Umfeld eingesetzt werden.

## Privathaushalte



Dieses Symbol an Ihrem Gerät weist darauf hin, dass es nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden darf.

Nach europäischer Gesetzgebung müssen Elektro- und Elektronikaltgeräte zur Entsorgung vom Hausmüll getrennt werden.

Privathaushalte in EU-Mitgliedstaaten können Elektro- und Elektronikaltgeräte kostenlos an speziellen Sammelstellen abgeben. Nähere Informationen erteilt die zuständige Behörde.

In manchen Mitgliedstaaten ist der Einzelhändler beim Kauf neuer Geräte verpflichtet, das Altgerät kostenlos zurückzunehmen. Näheres ist vom Händler zu erfahren.

## Gewerbliche Betriebe

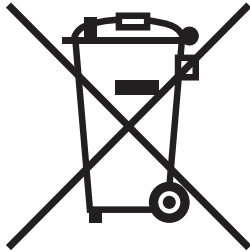


Dieses Symbol auf dem Gerät bedeutet, dass das Gerät nach den im jeweiligen Land geltenden Verfahren entsorgt werden muss.

Nach europäischer Gesetzgebung müssen Elektro- und Elektronikaltgeräte vorschriftsmäßig entsorgt werden.

Vor der Entsorgung vom Händler oder von der Xerox<sup>®</sup>-Vertretung Informationen über die Rücknahme von Altgeräten einholen.

## Informationen für Benutzer über Sammelstellen und Entsorgung von Altgeräten und -batterien



Die Kennzeichnung des Geräts und der Begleitdokumentation mit diesem Symbol weist darauf hin, dass Elektro- und Elektronikaltgeräte dieser Art bzw. Altbatterien nicht in den normalen Hausmüll gegeben werden dürfen.

Damit gewährleistet ist, dass Altgeräte und -batterien sachgemäß gehandhabt, verwertet und recycelt werden, müssen sie den nationalen Rechts- und Verwaltungsvorschriften bzw. den EU-Richtlinien 2002/96/EG sowie 2006/66/EG gemäß bei den hierfür zuständigen Sammelstellen abgegeben werden.

Mit der ordnungsgemäßen Entsorgung dieser Geräte und Batterien leistet jeder einen wertvollen Beitrag zum Schutz natürlicher Ressourcen, der menschlichen Gesundheit und der Umwelt. Die unsachgemäße Handhabung von Abfällen kann negative Folgen für Gesundheit und Umwelt haben.

Weitere Informationen über die Sammlung und Wiederverwertung von Altgeräten und -batterien erteilt die zuständige örtliche Behörde, die Abfallentsorgungsstelle oder der Händler, bei dem die Geräte oder Batterien erworben wurden.

Die unsachgemäße Entsorgung von Altgeräten und -batterien ist in einigen Ländern strafbar.

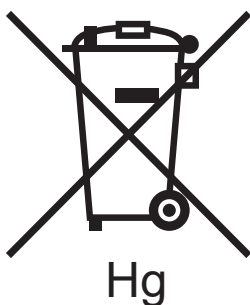
### Hinweis für gewerbliche Endnutzer in der Europäischen Union

Auskunft über die Entsorgung von Elektro- und Elektronikaltgeräten erteilt der jeweilige Händler oder Lieferant.

### Informationen zur Entsorgung in Nicht-EU-Ländern

Diese Symbole gelten nur in der Europäischen Union. Auskunft über die sachgemäße Entsorgung dieser Geräte erteilt die zuständige örtliche Behörde oder der Händler.

## Hinweis zum Symbol für die getrennte Sammlung



Das Symbol mit der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern kann zusammen mit einem chemischen Zeichen abgebildet werden. Mit der Verwendung dieses Symbols sind die in der Richtlinie dargelegten Anforderungen erfüllt.

### Batterieaustausch

Batterien dürfen nur von einer vom HERSTELLER autorisierten Servicestelle ausgetauscht werden.

